

Epistulae morales ad Lucilium 1

Brief 1

- § 1 **Ita fac, mi Lucili; vindica te tibi, et tempus, quod adhuc aut auferebatur aut**
so mach, mein Lucilius; fordere zurück dich für dich, und Zeit, das bisher oder wurde weggenommen oder
subripiēbatur aut excidebat, collige et serva. Persuade tibi hoc sic esse, ut scribo:
wurde unter entwendet oder fiel heraus, sammle und bewahre. überzeuge dir dies so zu sein, wie ich schreibe:
quaedam tempora eripiuntur Persuade tibi hoc sic esse, ut scribo: quaedam tempora
gewisse Zeiten werden entrissen überzeuge dir dies so zu sein, wie ich schreibe: gewisse Zeiten
eripiuntur nobis, quaedam subducuntur, quaedam effluunt. Turpissima tamen
werden entrissen uns, einige werden heimlich entzogen, einige fließen hinweg. schändlichste jedoch
est iactura, quae per neglegentiam fit. Et si volueris attendere, maxima pars
ist Verlust, welche durch Nachlässigkeit geschieht. und wenn wirst gewollt haben aufzumerken, größte Teil
vitae elabitur male agentibus, magna nihil agentibus, tota vita aliud
des Lebens entgleitet schlecht den Handelnden, großer nichts den Handelnden, ganze das Leben etwas anderes
agentibus.
den Handelnden.
- § 2 **Quem mihi dabis, qui aliquod pretium tempori ponat, qui diem Persuade tibi hoc sic**
wen mir wirst geben, der irgendeinen Preis der Zeit setze, der den Tag überzeuge dir dies so
esse, ut scribo: quaedam tempora eripiuntur aestimet, qui intellegat se cotidie
zu sein, wie ich schreibe: gewisse Zeiten werden entrissen schätzt, der versteht sich täglich
mori ? In hoc enim fallimur, quod mortem prospicimus; magna pars eius iam
zu sterben in diesem nämlich irren wir, dass den Tod voraussehen wir; großer Teil von ihr schon
praeterit. Quicquid aetatis retro est, mors tenet. Fac ergo, mi Lucili, quod
ist vorüber. was auch immer der Lebenszeit rückwärts ist, der Tod hält. tue also, mein Lucilius, was
facere te scribis, omnes horas complectere. Sic fiet, ut minus ex crastino
zu tun dich schreibst du, alle Stunden umfasse. so wird geschehen, dass weniger aus dem Morgigen
pendeas, si hodierno manum inieceris. Dum differtur, vita
hängst du ab, wenn dem Heutigen die Hand eingelegt haben wirst. solange wird aufgeschoben, das Leben
transcurrit.
läuft vorüber.
- § 3 **Omnia, Lucili, aliena sunt, tempus tantum nostrum est. In huius rei unius fugacis ac**
alles, Lucilius, fremd sind, die Zeit nur von uns ist. in dieses der Sache eines flüchtigen und
lubricae possessionem natura nos misit, ex qua expellit quicumque vult. Et tanta stultitia
glitschigen Besitz die Natur uns sandte, aus der vertreibt wer auch immer will. und so große Torheit
mortalium est, ut quae minima et vilissima sunt, certe reparabilia, imputari
der Sterblichen ist, dass die kleinsten und billigsten sind, gewiss wieder beschaffbar, zugerechnet werden
sibi, cum impetravere, patiantur; nemo se iudicet quicquam debere, qui tempus
sich, wenn erlangt haben sie, dulden mögen sie; niemand sich urteile irgend etwas zu schulden, der Zeit
accepit, cum interim hoc unum est, quod ne gratus quidem potest reddere.
empfangen hat, während inzwischendieses eine ist, das nicht einmal dankbar doch kann zurück geben.
- § 4 **Interrogabis fortasse, quid ego faciam, qui tibi ista praecipio. Fatebor ingenue:**
wirst fragen vielleicht, was ich mache, der dir diese Dinge da vorschreibe. werde gestehen offen:
quod apud luxuriosum sed diligentem evenit, ratio mihi constat impensae. Non
dass bei einem Verschwender aber einem Sorgfältigen geschieht, Rechnung mir steht fest der Ausgabe. nicht
possum me dicere nihil perdere, sed quid perdam et quare et quemadmodum,
kann ich mich sagen nichts zu verlieren, sondern was verliere ich und warum und auf welche Weise,
dicam; causas paupertatis meae reddam, sed evenit mihi, quod plerisque non
werde ich sagen; Gründe der Armut meiner werde ich darlegen, aber geschieht mir, dass den meisten nicht
suo vitio ad inopiam redactis: omnes ignoscunt, nemo succurrit.
durch eigenes Verschulden zu Armut zurück geführt wordenen: alle verzeihen, niemand hilft.
- § 5 **Quid ergo est ? Non puto pauperem, cui quantulumcumque superest, sat est. Tu tamen**
was also ist nicht meine ich arm, dem wie wenig auch immer übrig ist, genug ist. du dennoch
malo serves tua, et bono tempore incipies. Nam ut visum est maioribus
ziehe vor bewahrst du deine, und zu guter Zeit wirst du beginnen. denn wie gesehen ist den Älteren

nostris, sera parsimonia in fundo est. Non enim tantum minimum in imo, sed
unseren, späte Sparsamkeit in dem Boden ist. nicht nämlich nur das Kleinste in dem untersten, sondern
pessimum remanet. VALE.
das Schlechteste bleiben zurück. lebe wohl.

Brief 2

Seneca Lucilio suo salutem

- § 1 **Ex iis quae mihi scribis, et ex iis quae audio, bonam spem de te concipio; non**
aus denen die mir schreibst du, und aus denen die höre ich, gute Hoffnung über dich fasse ich; nicht
discurris nec locorum mutationibus inquietaris. Aegri animi ista iactatio est.
läufst du herum noch der Orte Wechseln wirst beunruhigt. des kranken Geistes diese da Unruhe ist.
Primum argumentum conpositae mentis existimo posse consistere et secum
erstes Beweis eines geordneten Geistes halte ich dafür zu können zu verweilen und mit sich
morari.
sich aufzuhalten.
- § 2 **Illud autem vide, ne ista lectio auctorum multorum et omnis generis voluminum**
jenes aber sieh, dass nicht diese da Lektüre der Autoren vieler und jeder Art der Art der Bücher
habeat aliquid vagum et instabile. Certis ingeniis inmorari et innutriri oportet,
habe etwas Unstetes und Unbeständiges. an festen Geistern sich aufzuhalten und sich ein nähren ist nötig,
si velis aliquid trahere, quod in animo fideliter sedeat. Nusquam est, qui ubique est.
wenn wolltest du etwas zu ziehen, das in dem Geist treu sitze. nirgends ist, der überall ist.
Vitam in peregrinatione exigentibus hoc evenit, ut multa hospitia habeant, nullas
das Leben in der Wanderschaft den Verbringenden dies geschieht, dass viele Herbergen haben, keine
amicitias. Idem accidat necesse est iis, qui nullius se ingenio familiariter applicant,
Freundschaften. dasselbe widerfahre notwendig ist denen, die keines sich dem Geist vertraut anschließen,
sed omnia cursim et properantes transmittunt.
sondern alles flüchtig und eilend überfliegen.
- § 3 **Non prodest cibus nec corpori accedit, qui statim sumptus emittitur; nihil**
nicht nützt Nahrung noch dem Körper kommt zugute, die sofort eingenommen ausgeschieden wird; nichts
aeque sanitatem impedit quam remediorum crebra mutatio; non venit vulnus ad cicatricem,
ebenso die Gesundheit hindert wie der Heilmittel häufige Wechsel; nicht kommt die Wunde zu der Narbe,
in quo medicamenta temptantur; non convalescit planta, quae saepe transfertur. Nihil tam
in welcher Mittel erprobt werden; nicht erstarkt die Pflanze, die oft versetzt wird. nichts so
utile est, ut in transitu prosit. Distingit librorum multitudo. Itaque cum legere non
nützlich ist, dass im Vorübergehen nütze. zerstreut der Bücher Menge. daher wenn zu lesen nicht
possis, quantum habueris, satis est habere, quantum legas. "
könntest du, wie viel gehabt haben wirst, genug ist zu haben, wie viel du liest.
- § 4 **Sed modo," inquis, " hunc librum evolvere volo, modo illum." Fastidientis stomachi est**
aber einmal," sagst du, diesen Buch auf schlagen will ich, einmal jenen." des sich ekelnden Magens ist
multa degustare; quae ubi varia, sunt et diversa, inquinant, non alunt. Probatos itaque
vieles zu kosten; die wo verschieden, sind und abweichende, verunreinigen, nicht nähren. Bewährte daher
semper lege, et si quando ad alios deverti libuerit, ad priores
immer lies, und wenn wenn einmal zu anderen abzuschweifen beliebt haben wird, zu den früheren
redi. Aliquid cotidie adversus paupertatem, aliquid adversus mortem auxilii compara,
kehre zurück. etwas täglich gegen die Armut, etwas gegen den Tod an Hilfe beschaffe,
nec minus adversus ceteras pestes; et cum multa percurrens, unum excerpe, quod
und nicht weniger gegen übrige Plagen; und wobei vieles durchlaufend, eines heraus greife, das
illo die concoquas.
an jenem Tag verdaust du.
- § 5 **Hoc ipse quoque facio; ex pluribus, quae legi, aliquid adprehendo Hodiernum hoc**
dies selbst auch tue ich; aus mehreren, die gelesen habe ich, etwas ergreife ich heutiges dies
est, quod apud Epicurum nactus sum; soleo enim et in aliena castra transire, non
ist, was bei Epikur erlangt habend bin ich; pflege ich nämlich und in fremde Lager überzugehen, nicht
tamquam transfuga, sed tamquam explorator. "
gleich wie Überläufer, sondern gleich wie Kundschafter.

§ 6 **Honesta," inquit, "res est laeta paupertas." Illa vero non est paupertas, si laeta est. Non ehrenhaft," sagt er, "Sache ist fröhliche Armut." jene aber nicht ist Armut, wenn froh ist. nicht qui parum habet, sed qui plus cupit, pauper est. Quid enim refert, quantum illi in wer zu wenig hat, sondern wer mehr begehrt, arm ist. was nämlich kommt an, wie viel jenem in arca, quantum in horreis iaceat, quantum pascat aut feneret, si alieno Truhe, wie viel in Speichern liege möge, wie viel füttere möge oder verzinste er, wenn fremdem Geld imminet, si non adquisita sed acquirenda computat ? Quis sit divitiarum modus, lastet, wenn nicht Erworbenes sondern Zu Erwerbendes zählt wer sei der Reichtümer Maß, quaeris ? Primus habere quod necesse est, proximus quod sat est. VALE.**
fragst du das Erste haben was nötig ist, das Nächste was genug ist. lebe wohl.

Brief 3

Seneca Lucilio suo salutem

- § 1 **Epistulas ad me perferendas tradidisti, ut scribis, amico tuo; deinde**
Briefe zu mir zu überbringende hast du übergeben, wie schreibst du, dem Freund deinem; sodann **admones me, ne omnia cum eo ad te pertinentia communicem, quia non soleas**
mahnst du mich, dass nicht alles mit ihm zu dir gehörigen mitteile ich, weil nicht pflegest du **ne ipse quidem id facere; ita in eadem epistula illum et dixisti amicum et**
nicht einmal selbst doch dies zu tun; so in derselben Brief jenen und nanntest du Freund und **negasti. Itaque si proprio illo verbo quasi publico usus es et sic illum**
verneintest du. daher wenn eigenem jenem Wort gleichsamöffentlichem gebraucht habend bist du und so jenen **amicum vocasti, quomodo omnes candidatos bonos viros dicimus, quomodo**
als Freund nanntest du, wie alle Bewerber gute Männer nennen wir, wie **obvios, si nomen non succurrit, dominos salutamus, hac abierit.**
Entgegenkommende, wenn der Name nicht einfällt, Herren grüßen wir, so wird es weggegangen sein.
- § 2 **Sed si aliquem amicum existimas, cui non tantundem credis quantum tibi, vehementer**
aber wenn irgendeinen Freund hältst du, dem nicht ebensoviel glaubst du wie viel dir, sehr **erras et non satis nosti vim verae amicitiae. Tu vero omnia cum amico**
irrst du und nicht hinreichend kennst du die Kraft der wahren Freundschaft. du wirklich alles mit dem Freund **delibera, sed de ipso prius. Post amicitiam credendum est, ante amicitiam iudicandum. Isti**
erwäge, aber über ihn selbst zuerst. nach Freundschaft zu glauben ist, vor Freundschaft zu urteilen. jene **vero praepostero officia permiscet, qui contra praecepta Theophrasti, cum**
wahrlich auf verkehrte Weise Pflichten vermischen, die gegen Vorschriften des Theophrast, als **amaverunt, iudicant, et non amant, cum iudicaverunt. Diu cogita, an tibi in**
geliebt haben sie, urteilen sie, und nicht lieben sie, wenn geurteilt haben sie. lange bedenke, ob dir in **amicitiam aliquis recipiendus sit. Cum placuerit fieri, toto illum**
Freundschaft irgend einer aufzunehmender sei. wenn gefallen haben wird zu geschehen, mit ganzer jenen **pectore admitte; tam audaciter cum illo loquere quam tecum.**
Brust nimm auf; so kühn mit jenem sprich wie mit dir.
- § 3 **Tu quidem ita vive, ut nihil tibi committas, nisi quod committere etiam inimico tuo**
du doch so lebe, dass nichts dir anvertraust du, außer was anzuvertrauen auch dem Feind deinem **possis; sed quia interveniunt quaedam, quae consuetudo fecit arcana, cum**
könntest du; aber weil dazwischen treten einiges, die Gewohnheit hat gemacht geheime Dinge, mit **amico omnes curas, omnes cogitationes tuas misce. Fidelem si putaveris,**
dem Freund alle Sorgen, alle Gedanken deine mische. als treu wenn gedacht haben wirst du, **facies. Nam quidam fallere docuerunt, dum timent falli, et illi**
wirst du machen. denn einige zu täuschen lehrten, während fürchten sie getäuscht zu werden, und jene **ius peccandi suspicando fecerunt. Quid est, quare ego ulla verba coram**
Recht des Fehlens durch Argwöhnen machten sie. was ist, weshalb ich irgendwelche Worte vor **amico meo retraham ? Quid est, quare me coram illo non putem solum**
dem Freund meinem zurückhalten sollte was ist, weshalb mich vor jenem nicht glauben sollte ich allein
?
- § 4 **Quidam quae tantum amicis committenda sunt, obviis narrant et in**
einige die nur den Freunden anzuvertrauende sind, den Entgegenkommenden erzählen sie und in **quaslibet aures, quicquid illos urserit, exonerant. Quidam rursus**
welche auch immer Ohren, was auch immer sie gedrückt haben wird, entleeren sie. einige wiederum

etiam carissimorum conscientiam reformidant, et si possent, ne sibi quidem
auch der Liebsten Gewissens fürchten sie, und wenn könnten sie, nicht einmal sich doch
creditori interius premunt omne secretum. Neutrum faciendum est. Utrumque
zu glauben im Begriff innerlich drücken sie alles Geheimnis. keines von beiden zu tun ist. beides
enim vitium est, et omnibus credere et nulli. Sed alterum honestius dixerim vitium,
nämlich Fehler ist, und allen zu glauben und keinem. aber das eine ehrlicher würde ich sagen Fehler,
alterum tutius; sic utrosque reprehendas, et eos qui semper inquieti sunt, et eos qui
das andere sicherer; so beide tadeln sollst du, und jene die immer unruhig sind, und jene die
semper quiescunt.
immer ruhen.

§ 5 **Nam illa tumultu gaudens non est industria, sed exagitatae mentis concursatio. Et**
denn jene vom Tumult sich freuend nicht ist Emsigkeit, sondern des aufgejagten Geistes Zusammenlauf. und
haec non est quies, quae motum omnem molestiam iudicat, sed dissolutio et languor.
diese nicht ist Ruhe, welche Bewegung jede Unannehmlichkeit erachtet, sondern Auflösung und Ermattung.

§ 6 **Itaque hoc, quod apud Pomponium legi, animo mandabitur: "quidam adeo**
daher dies, was bei Pomponius gelesen habe ich, dem Geist wird anvertraut werden: "einige so sehr
in latebras refugerunt, ut putent in turbido esse, quicquid in luce est."
in Verstecke sind sie zurückgeflüchtet, so dass meinen sie im Trüben zu sein, was auch immer im Licht ist."
Inter se ista miscenda sunt, et quiescenti agendum et agenti quiescendum
unter sich diese Dinge zu mischen sind, und dem Ruhenden zu handeln und dem Handelnden zu ruhen
est. Cum rerum natura delibera; illa dicet tibi et diem fecisse se et noctem.
ist. mit der Dinge Natur erwäge; jene wird sagen dir und den Tag gemacht zu haben sich und die Nacht.
VALE.
lebe wohl.

Brief 4

Seneca Lucilio suo salutem

§ 1 **Persevera ut coepisti et quantum potes prospera, quo diutius frui emendato**
verharre damit begonnen hast du und so sehr wie kannst du eile, damit länger genießen verbessertem
animo et conposito possis. Frueris quidem etiam dum emendas, etiam dum conponis;
Geist und geordnetem kannst du. genießt du doch auch während besserst du, auch während ordnest du;
alia tamen illa voluptas est, quae percipitur ex contemplatione mentis ab omni
eine andere dennoch jene Freude ist, die wird erfasst aus Betrachtung des Geistes von jeder
labe purae et splendidae.
Befleckung der reinen und der glänzenden.

§ 2 **Tenes utique memoria, quantum senseris gaudium, cum praetexta posita**
hältst du gewiss im Gedächtnis, wie viel empfunden hast du Freude, als praetexta abgelegt
sumpsisti virilem togam et in forum deductus es; maius expecta, cum puerilem
genommen hast du männliche Toga und auf das Forum herabgeführt bist du; Größeres erwarte, wenn kindlichen
animum deposueris et te in viros philosophia transcripserit. Adhuc enim non
Sinn abgelegt haben wirst und dich in Männer Philosophie übertragen haben wird. bisher nämlich nicht
pueritia sed, quod est gravius, puerilitas remanet. Et hoc quidem peior est, quod
Kindheit sondern, was ist schwerer, Kinderei bleibt. und dies doch schlechter ist, dass
auctoritatem habemus senum, vitia puerorum, nec puerorum tantum sed infantum.
Autorität haben wir der Alten, Fehler der Kinder, und nicht der Knaben nur sondern der Unmündigen.
Illi levia, hi falsa formidant, nos utraque.
jene Leichtes, diese Falsches fürchten, wir beides.

§ 3 **Profice modo; intelleges quaedam ideo minus timenda, quia multum metus**
schreite voran nur; wirst du einsehen einiges deswegen weniger zu fürchten, weil viel der Furcht
adferunt. Nullum malum est magnum, quod extremum est. Mors ad te venit; timenda
bringen herbei. kein Übel ist groß, welches das Äußerste ist. der Tod zu dir kommt; zu fürchtende
erat, si tecum esse posset; sed necesse est aut non perveniat aut transeat
war, wenn mit dir zu sein könnte; aber nötig ist oder nicht gelange oder vorübergehe

- § 4 " **Difficile est,**" **inquis,** " **animum perducere ad contemptiōnem animae.**" **Non vides,** **quam ex**
 schwierig ist," sagst du, den Sinn hin führen zu Verachtung der Seele." nicht siehst du, wie aus
frivolis causis contemnatur? **Alius ante amicae fores laqueo pependit,**
 leichtfertigen Gründen wird verachtet? ein anderer vor der Freundin Türen mit der Schlinge hing,
alius se praecipitavit e tecto, **ne dominum stomachantem diutius audiret,**
 ein anderer sich stürzte hinab aus dem Dach, damit nicht den Herrn sich zornenden länger anhörte,
alius ne reduceretur e fuga, **ferrum adegit in viscera. Non**
 ein anderer damit nicht zurückgeführt würde aus der Flucht, das Eisen trieb hinein in die Eingeweide. nicht
putas virtutem hoc effecturam, **quod efficit nimia formido ? Nulli potest segura**
 meinst du die Tugend dies bewirken werdend, was bewirkt übermäßige Furcht keinem kann sichere
vita contingere, qui de producenda nimis cogitat, qui inter magna bona multos
 das Leben zuteil werden, der über zu verlängerndem zu sehr denkt, der unter den großen Gütern viele
consules numerat.
 Konsuln zählt.
- § 5 **Hoc cotidie meditare, ut possis aequo animo vitam relinquere, quam multi sic**
 dies täglich bedenke, damit könntest du gleichmütigem Geist das Leben zurück lassen, welches viele so
conplectuntur et tenent, quomodo qui aqua torrente rapiuntur spinas et aspera.
 umfassen und halten, wie die vom Wasser reißendem werden fortgerissen Dornen und Raues.
Plerique inter mortis metum et vitae tormenta miseri fluctuantur et vivere
 die meisten zwischen des Todes Furcht und des Lebens Qualen Elende schwanken und zu leben
nolunt, mori nesciunt.
 wollen sie nicht, zu sterben wissen sie nicht.
- § 6 **Fac itaque tibi iucundam vitam omnem pro illa sollicitudinem deponendo. Nullum**
 mache also dir angenehm das Leben ganz anstatt jener Sorge durch das Ablegen. kein
bonum adiuvat habentem, nisi ad cuius amissionem praeparatus est animus; nullius autem rei
 Gut hilft habenden, außer zu dessen Verlust vorbereitet ist der Geist; keiner aber Sache
facilior amissio est, quam quae desiderari amissa non potest. Ergo adversus haec,
 leichter das Verlieren ist, als die vermisst zu werden verloren nicht kann. also gegen diese,
quae incidere possunt etiam potentissimis, adhortare te et indura.
 die sich ereignen können auch den Mächtigsten, ermuntere dich und verhärte dich.
- § 7 **De Pompei capite pupillus et spado tulere sententiam, de Crasso crudelis et insolens**
 über des Pompeius dem Kopf Mündel und Kastrat fällten Urteil, über Crassus grausamer und anmaßender
Parthus; Gaius Caesar iussit Lepidum Dextro tribuno praebere cervicem, ipse Chaereae
 Parther; Gaius Caesar befahl Lepidus Dextro dem Tribunen dar bieten den Nacken, er selbst Chaerea
praestitit. Neminem eo fortuna provexit, ut non tantum illi minaretur, quantum
 leistete er. niemanden so weit das Glück hat emporgetragen, dass nicht so viel jenem drohte, wie viel
permiserat. Noli huic tranquillitati confidere; momento mare evertitur.
 zugelassen hatte. wolle nicht dieser Ruhe zu vertrauen; in einem Augenblick das Meer wird umgestürzt.
Eodem die ubi luserunt navigia, sorbentur.
 an dem selben Tag wo spielten die Schiffe, werden verschlungen.
- § 8 **Cogita posse et latronem et hostem admovere iugulo tuo gladium: Ut potestas**
 bedenke können und Räuber und Feind heran bewegen dem Hals deinem Schwert: auch wenn Macht
maior absit, nemo non servus habet in te vitae necisque arbitrium. Ita dico:
 größere fehle, niemand nicht Sklave hat über dich des Lebens des Todes und Entscheidung. so sage ich:
quisquis vitam suam contempsit, tuae dominus est. Recognosce exempla eorum,
 wer auch immer das Leben sein eigenes verachtete, deiner Herr ist. erkenne wieder Beispiele derer,
qui domesticis insidiis perierunt, aut aperta vi aut dolo; intelleges non
 die häuslichen Nachstellungen zugrunde gingen, oder offener Gewalt oder List; wirst du einsehen nicht
pauciores servorum ira cecidisse quam regum. Quid ad te itaque, quam potens
 weniger der Sklaven durch Zorn gefallen zu sein als der Könige. was zu dir also, wie mächtig
sit quem times, cum id, propter quod times, nemo non possit ?
 sei wen fürchtest du, da dies, wegen was fürchtest du, niemand nicht könne
- § 9 **At si forte in manus hostium incideris, victor te duci**
 aber wenn vielleicht in die Hände der Feinde geraten haben wirst, der Sieger dich geführt zu werden
iubebit; eo nempe, quo duceris. Quid te ipse decipis et hoc nunc primum,
 wird befehlen; dorthin nämlich, wohin wirst du geführt. was dich selbst täuschst du und dies jetzt zum ersten,

quod olim patiebaris, intellegis? Ita dico: ex quo natus es, duceris. Haec et
was einst erduldest du, verstehst du? so sage ich: seit dem geboren bist, wirst du geführt. dieses und
eiusmodi versanda in animo sunt, si volumus ultimam illam horam placidi expectare, cuius
der Art zu wendende im Geist sind, wenn wollen wir letzte jene Stunde ruhig zu erwarten, deren
metus omnes alias inquietas facit.
Furcht alle anderen unruhig macht.

§ 10 **Sed ut finem epistulae inponam, accipe, quod mihi hodierno die placuit. Et hoc quoque**
aber damit ein Ende dem Brief ich aufsetze, nimm auf, was mir heutigen Tag gefiel. und dies auch
ex alienis hortulis sumptum est. " Magnae divitiae sunt lege naturae
aus fremden Gärten genommen ist. große Reichtümer sind durch das Gesetz der Natur
composita paupertas." Lex autem illa naturae scis quos nobis terminos statuatur ?
zusammen gestellt Armut." Gesetz aber jenes der Natur weißt du welche uns Grenzen setze
Non esurire, non sitire, non algere. Ut famem sitimque depellas, non est necesse
nicht hungern, nicht dürsten, nicht frieren. um den Hunger den Durst und abwehrt du, nicht ist nötig
superbis adsidere liminibus nec supercilium grave et contumeliosam etiam
den Stolzen zu sitzen bei den Schwellen und nicht Stirnrunzeln schweres und kränkende auch
humanitatem pati, non est necesse maria temptare nec sequi castra; parabile
Freundlichkeit zu ertragen, nicht ist nötig Meere zu versuchen und nicht zu folgen Lagern; beschaffbar
est, quod natura desiderat, et adpositum.
ist, was die Natur verlangt, und daneben gelegt.

§ 11 **Ad supervacua sudatur. Illa sunt, quae togam conterunt, quae nos senescere sub tentorio**
für Überflüssiges man schwitzt. jene sind, die die Toga abnutzen, die uns alt werden unter dem Zelt
cogunt, quae in aliena litora inpingunt. Ad manum est, quod sat est. Cui cum paupertate
zwingen, die an fremde Gestade hinein stoßen. zur Hand ist, was genug ist. wem mit der Armut
bene convenit, dives est. VALE.
gut passt, reich ist. lebe wohl.

Brief 5

Seneca Lucilio suo salutem

§ 1 **Quod pertinaciter studes et omnibus omissis hoc unum agis, ut te meliorem**
weil hartnäckig bemühst du dich und allem weg gelassenen dies eine treibst du, dass dich besser
cotidie facias, et probo et gaudeo, nec tantum hortor, ut perseveres, sed
täglich machst du, und billige ich und freue ich mich, und nicht nur mahne ich, dass du beharrst, sondern
etiam rogo. Illud autem te admoneo, ne eorum more, qui non proficere sed
auch bitte ich. jenes aber dich mahne ich, dass nicht deren Sitte, die nicht voran kommen sondern
conspici cupiunt, facias aliqua, quae in habitu tuo aut genere
gesehen zu werden wünschen sie, machst du einiges, die in der Erscheinung deiner oder der Lebensart
vitae notabilia sint.
des Lebens auffällige seien.

§ 2 **Asperum cultum et intonsum caput et neglegentior barbam et indictum argento odium**
rauen Kleidung und un geschorenes Haupt und nachlässigere Bart und angekündigt dem Silber Hass
et cubile humi positum, et quicquid aliud ambitio nempe perversa via sequitur,
und Lager auf der Erde hingelegt, und was auch immer anderes Ehrsucht nämlich verkehrten Weg folgt,
evita. Satis ipsum nomen philosophiae, etiam si modeste tractetur, invidiosum est; quid
meide. genug selbst Name der Philosophie, auch wenn maßvoll werde behandelt, anstößig ist; was
si nos hominum consuetudini coeperimus excerpere ? Intus omnia dissimilia
wenn uns der Menschen der Gewohnheit begonnen haben werden heraus greifen innen alles unähnlich
sint, frons populo nostra conveniat.
seien, Erscheinung dem Volk unsere passe.

§ 3 **Non splendeat toga, ne sordeat quidem. Non habeamus argentum, in quod solidi**
nicht glänze Toga, nicht sei schmutzig einmal. nicht haben mögen wir Silber, in worin massiven
auri caelatura descenderit, sed non putemus frugalitatis indicium
des Goldes Ziselierung herab gekommen sei, sondern nicht sollten wir meinen der Genügsamkeit Anzeichen

auro argentoque caruisse. Id agamus, ut meliorem vitam sequamur
 von Gold von Silber und entbehrt zu haben. dies machen mögen wir, dass besseres Leben folgen mögen wir
quam vulgus, non ut contrariam; alioquin quos emendari volumus, fugamus
 als die Menge, nicht damit entgegengesetzte; andernfalls die verbessert zu werden wollen wir, vertreiben wir
a nobis et avertimus. Illud quoque efficimus, ut nihil imitari velint nostri,
 von uns und wenden wir ab. dies auch bewirken wir, dass nichts nach ahmen wollen sie die Unseren,
dum timent, ne imitanda sint omnia.
 solange fürchten sie, dass nicht nach zu ahmende seien alles.

§ 4 **Hoc primum philosophia promittit, sensum communem, humanitatem et congregationem. A qua**
 dies zuerst Philosophie verspricht, Sinn gemeinsamen, Menschlichkeit und Gemeinschaft. von welcher
professione dissimilitudo nos separabit. Videamus, ne ista, per quae
 Berufung Unähnlichkeit uns wird trennen. lasst uns sehen, dass nicht diese Dinge da, durch welche
admirationem parare volumus, ridicula et odiosa sint. Nempe propositum nostrum est secundum
 Bewunderung bereiten wollen wir, lächerlich und verhasst seien. nämlich Vorsatz unser ist gemäß
naturam vivere; hoc contra naturam est, torquere corpus suum et faciles odisse munditias et
 der Natur zu leben; dieses gegen die Natur ist, zu quälen Körper seinen und leichte hassen Reinlichkeiten und
squalorem adpetere et cibis non tantum vilibus uti sed taetris et horridis.
 Schmutz an streben und mit Speisen nicht nur billigen gebrauchen sondern widerlichen und rauen.

§ 5 **Quemadmodum desiderare delicatas res luxuriae est, ita usitatas et non magno parabiles**
 wie begehren feine Dinge der Üppigkeit ist, so gewohnte und nicht zu großem beschaffbare
fugere dementiae. Frugalitatem exigit philosophia, non poenam, potest autem esse non incompa
 meiden der Torheit. Genügsamkeit verlangt Philosophie, nicht Strafe, kann aber sein nicht ungepflegt
frugalitas. Hic mihi modus placet: temperetur vita inter bonos mores et publicos;
 Genügsamkeit. dieser mir Maß gefällt: werde gemäßigt Leben zwischen guten Sitten und öffentlichen;
suspiciant omnes vitam nostram, sed agnoscant.
 mögen bewundern alle Leben unser, aber mögen anerkennen.

§ 6 " **Quid ergo ? Eadem faciemus, quae ceteri ? Nihil inter nos et illos intererit ?**
 was also dieselben werden wir tun, welche die Übrigen nichts zwischen uns und jenen wird bestehen
" Plurimum. Dissimiles esse nos vulgo sciat, qui inspexerit propius. Qui
 sehr viel. unähnlich sein uns der Menge wisse, wer näher hingesehen haben wird näher. wer
domum intraverit, nos potius miretur quam supellectilem nostram. Magnus ille est,
 das Haus eingetreten haben wird, uns eher bewundere als Hausrat unseren. groß jener ist,
qui fictilibus sic utitur quemadmodum argento. Nec ille minor est, qui sic argento utitur
 der irdenen so gebraucht wie Silber. und nicht jener geringer ist, der so Silber gebraucht
quemadmodum fictilibus. Infirmi animi est pati non posse divitias.
 wie irdenen. des schwachen Geistes ist ertragen nicht können Reichtümer.

§ 7 **Sed ut huius quoque diei lucellum tecum communicem, apud Hecatonem nostrum inveni**
 aber damit dieses auch Tages Gewinn chen mit dir teile möge ich, bei Hecaton unseren fand ich
cupiditatum finem etiam ad timoris remedia proficere. " Desines," inquit, "timere, si
 der Begierden Ende auch zu der Furcht Heil mittel nützen. wirst du aufhören," sagt er, "fürchten, wenn
sperare desieris." Dices: "Quomodo ista tam diversa pariter eunt ?"
 hoffen aufgehört haben wirst." wirst du sagen: "wie diese Dinge da so verschieden zugleich gehen
Ita est, mi Lucili: cum videantur dissidere, coniuncta sunt. Quemadmodum eadem catena et
 so ist, mein Lucilius: wenn scheinen uneins zu sein, verbunden sind. wie dieselbe Kette und
custodiam et militem copulat, sic ista, quae tam dissimilia sunt, pariter incedunt;
 Wache und Soldaten verbindet, so diese Dinge da, welche so unähnlich sind, gleichermaßen schreiten;
spem metus sequitur Nec miror ista sic ire; utrumque
 Hoffnung Furcht folgt und nicht wundere ich mich diese Dinge da so zu gehen; beides
pendentis animi est, utrumque futuri exspectatione solliciti.
 des hängenden Geistes ist, beides der Zukunft durch Erwartung bekümmert.

§ 8 **Maxima autem utriusque causa est, quod non ad praesentia aptamur,**
 größte aber beider Ursache ist, dass nicht zu den Gegenwärtigen Dingen werden angepasst wir,
sed cogitationes in longinqua praemittimus. Itaque providentia, maximum bonum
 sondern Gedanken in das Ferne schicken wir voraus. daher Voraussicht, größtes Gut
condicionis humanae, in malum versa est.
 der Lage der menschlichen, in Übel gewendet ist.

§ 9 **Ferae pericula, quae vident, fugiunt; cum effugere, securae sunt; nos et**
 Wildtiere Gefahren, die sehen sie, fliehen sie; wenn entkommen zu sein, sicher sind; wir und
venturo torquemur et praeterito. Multa bona nostra nobis nocent, timoris
 dem Kommenden werden gequält wir und dem Vergangenen. viele Güter unsere uns schaden, der Furcht
enim tormentum memoria reducit, providentia anticipat. Nemo tantum praesentibus
 nämlich Qual Erinnerung ruft zurück, Voraussicht nimmt vorweg. niemand so sehr an den Gegenwärtigen
miser est. VALE.
 unglücklich ist. lebe wohl.

Brief 6

Seneca Lucilio suo salutem

§ 1 **Intellego, Lucili, non emendari me tantum sed transfigurari. Nec hoc**
 ich verstehe, Lucilius, nicht verbessert zu werden mich nur sondern um gestaltet zu werden. und nicht dies
promitto iam aut spero, nihil in me superesse, quod mutandum sit. Quidni multa
 verspreche ich schon oder hoffe ich, nichts in mir übrig zu sein, was zu ändernd sei. warum nicht vieles
habeam, quae debeant colligi, quae extenuari, quae attolli? Et
 hätte ich, die sollen gesammelt zu werden, die gemindert zu werden, die erhöht zu werden und
hoc ipsum argumentum est in melius translati animi, quod vitia sua, quae adhuc
 dies selbst Beweis ist in das Bessere des Übertragenen des Geistes, dass Fehler seine, die bislang
ignorabat, videt. Quibusdam aegris gratulatio fit, cum ipsi aegros se esse
 nicht kannte, sieht. manchen Kranken Glückwunsch geschieht, wenn sie selbst krank sich zu sein
senserunt.
 wahrnahmen.

§ 2 **Cuperem itaque tecum communicare tam subitam mutationem mei; tunc amicitiae**
 wünschte ich daher mit dir zu teilen so plötzliche Veränderung meiner; dann der Freundschaft
nostrae certiore fiduciam habere coepissem, illius verae, quam non spes, non timor,
 unserer sichereres Vertrauen zu haben begonnen hatte ich, jener wahren, die nicht Hoffnung, nicht Furcht,
non utilitatis suae cura divellit, illius, cum qua homines moriuntur, pro qua moriuntur.
 nicht des Vorteils eigenen Sorge trennt, jener, mit welcher Menschen sterben, für welche sterben.

§ 3 **Multos tibi dabo, qui non amico, sed amicitia caruerunt. Hoc non**
 viele dir werde ich geben, die nicht eines Freundes, sondern der Freundschaft entbehrten. dies nicht
potest accidere, cum animos in societatem honesta cupiendi par voluntas trahit.
 kann geschehen, wenn Gemüter in Gemeinschaft Ehrenhaftes des Begehrens gleich Wille zieht.
Quidni non possit? Sciunt enim ipsos omnia habere communia, et quidem magis
 warum nicht nicht könne es? wissen sie nämlich sich selbst alles zu haben gemeinsam, und zwar mehr
adversa. Concipere animo non potes, quantum momenti adferre mihi singulos dies
 widrige. zu fassen im Geist nicht kannst du, wie viel an Bedeutung zu bringen mir einzelne Tage
videam. "
 sehe ich.

§ 4 **Mitte," inquis, "et nobis ista, quae tam efficacia expertus es." Ego vero**
 schicke," sagst du, "und uns jene Dinge da, die so wirksam erprobt habend bist du." ich wahrlich
omnia in te cupio transfundere, et in hoc aliquid gaudeo discere, ut
 alles in dich wünsche ich überfließen zu lassen, und in diesem etwas freue ich mich zu lernen, damit
doceam. Nec me ulla res delectabit, licet sit eximia et salutaris, quam mihi
 lehre ich. und nicht mich irgendeine Sache wird erfreuen, obgleich sei ausgezeichnet und heilsam, die mir
uni sciturus sum. Si cum hac exceptione detur sapientia, ut illam inclusam
 allein wissen werdend bin. wenn mit dieser Ausnahme gegeben werde Weisheit, dass jene eingeschlossen
teneam nec enuntiem, reiciam. Nullius boni sine socio iucunda possessio
 halte ich und nicht ausspreche ich, werde ich abweisen. keines Guten ohne Genossen angenehme Besitzung
est.
 ist.

§ 5 **Mittam itaque ipsos tibi libros et ne multum operae impendas, dum**
 werde ich schicken daher eben jene dir Bücher und damit nicht viel der Mühe aufwendest du, solange
passim profutura sectaris, inponam notas, ut ad ipsa protinus, quae
 überall nützen werdende verfolgst du, werde ich aufsetzen Zeichen, damit zu gerade die sofort, die

probo et miror, accedas. Plus tamen tibi et viva vox et convictus
billige ich und bewundere ich, heran trittst du. mehr doch dir und lebendige Stimme und Zusammen Leben
quam oratio proderit. In rem praesentem venias oportet, primum, quia homines
als Rede wird nützen. in die Sache gegenwärtige kommest du ist nötig, erstens, weil Menschen
amplius oculis quam auribus credunt; deinde, quia longum iter est per praecepta, breve et
mehr den Augen als den Ohren glauben; sodann, weil lang Weg ist durch Vorschriften, kurz und
efficax per exempla.
wirksam durch Beispiele.

§ 6 **Zenonem Cleanthes non expressisset, si tantummodo audisset; vitae eius interfuit,**
Zenon Cleanthes nicht hätte nachgebildet, wenn nur gehört hätte; des Lebens seines war dabei,
secreta perspexit, observavit illum, an ex formula sua viveret. Platon et Aristoteles et
Geheimnisse durchschaute, beobachtete jenen, ob nach der Formel seiner lebte. Platon und Aristoteles und
omnis in diversum itura sapientium turba plus ex moribus quam ex verbis
ganze in ins Verschiedene gehen werdende der Weisen Menge mehr aus den Sitten als aus den Worten
Socratis traxit; Metrodorum et Hermarchum et Polyaeum magnos viros non schola Epicuri
des Sokrates zog; Metrodor und Hermarchus und Polyaeos große Männer nicht Schule des Epikur
sed contubernium fecit. Nec in hoc te accerso tantum, ut proficias,
sondern Zelt Gemeinschaft machte. nicht nur zu diesem dich rufe ich herbei nur, damit vorankommest du,
sed ut prosis; plurimum enim alter alteri conferemus.
sondern damit nüttest du; am meisten nämlich einer dem anderen werden wir beitragen.

§ 7 **Interim quoniam diurnam tibi mercedulam debeo, quid me hodie apud Hecatonem**
inzwischen da ja tägliche dir Löhnchen schulde ich, was mich heute bei Hekaton
delectaverit dicam. "Quaeris," inquit, " quid profecerim ? Amicus esse
erfreut hat werde ich sagen. "fragst du," sagt er, was Fortschritt gemacht habe ich Freund zu sein
mihi coepi." Multum profecit; numquam erit solus. Scito hunc amicum
mir habe begonnen." viel hat Fortschritt gemacht; niemals wird sein allein. wisse diesen Freund
omnibus esse. VALE.
allen zu sein. lebe wohl.

Brief 7

Seneca Lucilio suo salutem

§ 1 **Quid tibi vitandum praecipue existimes, quaeris ? Turbam. Nondum illi tuto**
was dir zu vermeidendes besonders hältst du, fragst du die Menge. noch nicht jenem sicher
committeris. Ego certe confitebor inbecillitatem meam: numquam mores, quos
anvertraust du dich. ich gewiss werde ich bekennen Schwäche meine: niemals Sitten, welche
extuli, refero. Aliquid ex eo, quod conposui, turbatur; aliquid
hinaus getragen habe ich, bringe ich zurück. etwas aus dem, was geordnet habe ich, wird gestört; etwas
ex iis, quae fugavi, redit. Quod aegris evenit, quos longa inbecillitas
aus denen, die vertrieben habe ich, kehrt zurück. was den Kranken geschieht, welche lange Schwäche
usque eo adfecit, ut nusquam sine offensa proferantur, hoc accidit nobis, quorum
bis dahin hat zugesetzt, dass nirgends ohne Anstoß vor gebracht werden, dies geschieht uns, deren
animi ex longo morbo reficiuntur.
Geister aus langem Krankheit werden erneuert.

§ 2 **Inimica est multorum conversatio; nemo non aliquod nobis vitium aut commendat aut inprimit**
feindlich ist vieler Leute Umgang; niemand nicht irgendeinen uns Fehler oder empfiehlt oder prägt ein
aut nescientibus adlinit. Utique quo maior est populus, cui miscemur, hoc
oder den Nicht Wissenden schmiert an. auf jeden Fall je größer ist Volk, dem mischen wir uns, um so
periculi plus est. Nihil vero tam damnosum bonis moribus quam in aliquo spectaculo
an Gefahr mehr ist. nichts wirklich so schädlich guten Sitten als in irgendeinem Schauspiel
desidere. Tunc enim per voluptatem facilius vitia subrepunt.
sitzen bleiben. dann nämlich durch Vergnügen leichter Laster schleichen sich ein.

§ 3 **Quid me existimas dicere ? Avarior redeo, ambitiosior, luxuriosior, immo vero**
was mich meinst du zu sagen habgieriger kehre ich zurück, ehrgeiziger, luxuriöser, vielmehr wirklich
crudelior et inhumanior, quia inter homines fui. Casu in meridianum spectaculum
grausamer und unmenschlicher, weil zwischen Menschen war ich. zufällig in mittägliches Schauspiel

incidi lusus expectans et sales et aliquid laxamenti, quo hominum oculi ab
geriet ich hinein Scherze erwartend und Witze und etwas der Entspannung, wodurch der Menschen Augen von
humano cruore adquiescunt; contra est. Quicquid ante pugnatum est, misericordia
menschlichem Blut ruhen aus; dagegen ist. was auch immer zuvor gekämpft worden ist, Barmherzigkeit
fuit. Nunc omissis nugis mera homicidia sunt. Nihil habent quo tegantur, ad
war. jetzt bei weg gelassenen Spielereien lauter Tötungen sind. nichts haben womit bedeckt werden, zu
ictum totis corporibus expositi numquam frustra manum mittunt.
dem Schlag ganzen mit Körpern ausgesetzt niemals vergeblich Hand setzen sie.

§ 4 **Hoc plerique ordinariis paribus et postulaticiis praeferunt. Quidni praeferant? Non**
dies die Meisten gewöhnlichen Paaren und auf Zuruf ziehen vor. warum nicht zögen sie vor? nicht
galea, non scuto repellitur ferrum. Quo munimenta ? Quo artes ? Omnia
durch den Helm, nicht durch den Schild wird abgewehrt Eisen. wozu Schutz mittel wozu Künste alles
ista mortis morae sunt. Mane leonibus et ursis homines, meridie
diese da des Todes Verzögerungen sind. morgens den Löwen und den Bären Menschen, am Mittag
spectatoribus suis obiciuntur. Interfectores interfecturis iubent obici et
den Zuschauern ihren werden vorgeworfen. Töter töten werdenden befehlen sie vor zu werfen und
victorem in aliam detinent caedem. Exitus pugnantium mors est; ferro et igne
den Sieger in andere halten sie zurück Tötung. Ausgang der Kämpfenden Tod ist; mit Eisen und mit Feuer
res geritur. Haec fiunt, dum vacat harena. "
Sache wird geführt. dieses geschehen, solange frei ist die Arena.

§ 5 **Sed latrocinium fecit aliquis, occidit hominem." Quid ergo ? Quia occidit ille, meruit**
aber Räuberei hat begangen jemand, tötete einen Menschen." was also weil tötete jener, verdiente
ut hoc pateretur; tu quid meruisti miser, ut hoc spectes ? " Occide, verbera, ure !
dass dies erlitt; du was hast verdient Elender, dass dies zuschaust du töte, schlage, brenne
Quare tam timide incurrit in ferrum ? Quare parum audacter occidit ? Quare parum
weshalb so ängstlich läuft hinein in Eisen weshalb zu wenig kühn tötet er weshalb zu wenig
libenter moritur ? Plagis agatur in vulnera, mutuos ictus nudis et obviis
gern stirbt er mit Schlägen werde getrieben in Wunden, gegenseitige Schläge nackten und offenen
pectoribus excipiant." Intermissum est spectaculum: "interim iugulentur
mit Brüsten mögen auffangen." unterbrochen ist Schauspiel: "unterdessen mögen geschlachtet werden
homines, ne nihil agatur." Age, ne hoc quidem intellegitis, mala exempla in
Menschen, damit nicht nichts getan werde." nun, nicht dies einmal versteht ihr, schlechte Beispiele auf
eos redundare, qui faciunt ? Agite dis immortalibus gratias, quod eum docetis
diejenigen zurück fließen, die tun handelt den Göttern unsterblichen Dank, dass jenen lehrt ihr
esse crudelem, qui non potest discere.
zu sein grausam, der nicht kann lernen.

§ 6 **Subducendus populo est tener animus et parum tenax recti; facile transiit**
weg zu führender dem Volk ist zarter Geist und zu wenig fest des Rechten; leicht wird übergegangen
ad plures. Socrati et Catoni et Laelio excutere morem suum dissimilis multitudo
zu mehreren. dem Sokrates und dem Cato und dem Laelius abschütteln Sitte seine unähnliche Menge
potuisset; adeo nemo nostrum, qui cum maxime concinnamus ingenium, ferre
hätte gekonnt; so sehr niemand von uns, der gerade am meisten gestalten wir Anlage, zu ertragen
impetum vitiorum tam magno comitatu venientium potest.
Ansturm der Laster so großem Geleit kommender kann.

§ 7 **Unum exemplum luxuriae aut avaritiae multum mali facit; victor delicatus**
ein einziges Beispiel der Üppigkeit oder der Habsucht viel des Übels macht; Tafel Gefährte verwöhnt
paulatim enervat et emollit, vicinus dives cupiditatem inritat, malignus comes quamvis
allmählich entkräftet und erweicht, der Nachbar reich die Begierde reizt an, böse Begleiter wenngleich
candido et simplici rubiginem suam adfricit. Quid tu accidere his moribus credis,
dem Reinen und dem Schlichten Rost seinen rieb an. was du geschehen diesen Sitten glaubst du,
in quos publice factus est impetus ? Necesse est aut imiteris aut oderis.
in die welchen öffentlich gemacht ist Angriff nötig ist entweder nachahmest du oder hassest du.

§ 8 **Utrumque autem devitandum est; neve similis malis fias, quia multi sunt,**
beides aber zu vermeidend ist; und nicht ähnlich den Schlechten werdest du, weil viele sind,
neve inimicus multis, quia dissimiles sunt. Recede in te ipsum, quantum potes.
und nicht Feind vielen, weil unähnlich sind. ziehe dich zurück in dich selbst, so weit kannst du.

Cum his versare, qui te meliorem facturi sunt. Illos admitte, quos tu potes facere
mit diesen verkehre, die dich besser machen werdend sind. jene lasse ein, die welche du kannst machen
meliores. Mutuo ista fiunt, et homines, dum docent, discunt.
besser. gegenseitig diese Dinge da geschehen, und Menschen, während lehren sie, lernen sie.

§ 9 **Non est quod te gloria publicandi ingenii producat in medium, ut recitare**
nicht ist dass dich der Ruhm des Öffentlich Machens der Begabung vor führe in die Mitte, damit vorzulesen
istis velis aut disputare; quod facere te vellem, si haberes isti populo
jenen da willest du oder zu erörtern; was zu tun dich wünschte ich, wenn hättest du diesem da Volk
idoneam mercem; nemo est, qui intellegere te possit. Aliquis fortasse, unus aut alter
geeignete Ware; niemand ist, der zu verstehen dich vermöge. irgend einer vielleicht, einer oder ein anderer
incidet, et hic ipse formandus tibi erit instituendusque ad intellectum tui. "
wird auftreten, und dieser selbst zu bildender dir wird sein zu unterweisender und zu das Verständnis deiner.
Cui ergo ista didici ? " Non est quod timeas, ne operam perdideris;
wem also diese Dinge da lernte ich nicht ist dass du fürchtest, dass nicht die Mühe verloren habest;
tibi didicisti.
für dich hast gelernt du.

§ 10 **Sed ne soli mihi hodie didicerim, communicabo tecum, quae occurrerunt mihi**
aber damit nicht allein mir heute gelernt habe ich, werde ich mitteilen mit dir, welche begegnet sind mir
egregie dicta circa eundem fere sensum tria; ex quibus unum haec epistula in debitum
ausgezeichnet Gesagte um denselben fast Sinn drei; aus denen eines dieser Brief in die Schuld
solvat, duo in antecessum accipe. Democritus ait: " Unus mihi pro populo est, et
wird einlösen, zwei in Voraus Zahlung nimm an. Demokrit sagt: einer mir für das Volk ist, und
populus pro uno."
das Volk für einen."

§ 11 **Bene et ille, quisquis fuit, ambigitur enim de auctore, cum quaereretur ab illo,**
gut auch jener, wer auch immer war, wird bezweifelt nämlich über den Urheber, als gefragt würde von jenem,
quo tanta diligentia artis spectaret ad paucissimos perventurae, " Satis sunt,"
wozu so große Sorgfalt der Kunst sich richtete auf sehr wenige hin gelangend werdender, genug sind,"
inquit, " mihi pauci, satis est unus, satis est nullus." Egregie hoc tertium Epicurus, cum
sagt er, mir wenige, genug ist einer, genug ist keiner." ausgezeichnet dies dritte Epikur, als
uni ex consortibus studiorum suorum scriberet: " Haec," inquit, " ego non multis, sed
einem aus Genossen der Studien seiner schriebe: diese Dinge," sagt er, ich nicht vielen, sondern
tibi; satis enim magnum alter alteri theatrum sumus."
dir; hinreichend nämlich großes der eine dem anderen Schau Platz sind wir."

§ 12 **Ista, mi Lucili, condenda in animum sunt, ut contemnas voluptatem ex**
diese Dinge da, mein Lucilius, einzu lagernde in den Geist sind, damit verachtest du die Lust aus
plurium adsensione venientem. Multi te laudant. Ecquid habes, cur placeas
der Mehreren der Zustimmung her kommende. viele dich loben sie. irgend etwas hast du, warum gefällest du
tibi, si is es, quem intellegant multi ? Introrsus bona tua spectent.
dir, wenn derjenige bist du, den welchen verstehen sie viele nach innen Güter deine schauen mögen sie.
VALE.
lebe wohl.

Brief 8

Seneca Lucilio suo salutem

§ 1 **"Tu me," inquis, "vitare turbam iubes, secedere et conscientia esse**
"du mich," sagst du, "zu meiden die Menge befiehst du, sich zurückzuziehen und mit dem Gewissen zu sein
contentum ? Ubi illa praecepta vestra, quae imperant in actu mori ? " Quod ego tibi
zufrieden wo jene Vorschriften eure, die gebieten im Handeln zu sterben was ich dir
videor interim suadere, in hoc me recondidi et fores clusi, ut prodesse pluribus
scheine einstweilen anzu raten, in hierin mich verschloss ich und die Türen schloss ich, damit zu nützen mehreren
possem. Nullus mihi per otium dies exit. Partem noctium studiis vindico. Non
könnte ich. kein mir durch die Muße Tag vergeht. einen Teil der Nächte den Studien beanspruche ich. nicht

vaco somno sed succumbo, et oculos vigilia fatigatos cadentesque in opere detineo.
bin frei vom Schlaf sondern ergebe ich mich, und die Augen vom Wachen ermüdet fallend und in der Arbeit halte ich fest.

§ 2 **Secessi non tantum ab hominibus, sed a rebus, et inprimis a meis rebus; posterorum negotium ago; illis aliqua, quae possint prodesse, conscribo. Salutares admonitiones, velut medicamentorum utilium compositiones, litteris mando, esse illas efficaces in meis ulceribus expertus, quae etiam si persanata non sunt, serpere desierunt.**
habe ich mich zurückgezogen nicht nur von den Menschen, sondern von den Dingen, und vor allem von meinen Dingen; der Nachkommen Geschäft führe ich; jenen einiges, das welche können sie zu nützen, schreibe ich. heilsame Mahnungen, gleichwie der Heil mittel nützlichen Zusammen Stellungen, der Schrift übergebe ich, zu sein jene wirksam an meinen Geschwüren erfahren habend, welche auch wenn vollständig geheilt nicht sind, zu kriechen haben aufgehört.

§ 3 **Rectum iter, quod sero cognovi et lassus errando, aliis monstro. Clamo: "Vitae, quaecumque vulgo placent, quae casus adtribuit. Ad omne fortuitum bonum suspiciosi pavidique subsistite; et fera et piscis spe aliqua oblectante decipitur. Munera ista fortunae putatis? Insidiae sunt. Quisquis vestrum tutam agere vitam volet, quantum plurimum potest, ista viscata beneficia devitet, in quibus hoc quoque miserrimi fallimur; habere nos putamus, haeremus.**
gerader Weg, das welchen spät erkannte ich und ermüdet durch das Irren, den Anderen zeige ich. ich rufe: "meidet, was auch immer bei der Menge gefallen, welche der Zufall zuweist. gegenüber jedes zufälliges Gut misstrauisch furchtsam und haltet inne; sowohl das Wild tier als auch der Fisch durch Hoffnung durch irgendeine erfreuend wird getäuscht. Gaben diese da des Glücks meint ihr ?? Nach Stellungen sind. wer auch immer von euch sicheres zu führen Leben wird wollen, so viel wie möglich kann er, diese Dinge da mit Leim bestrichene Wohl taten meide er, in welchen dies auch ärmsten werden wir getäuscht; zu haben uns meinen wir, haften wir.

§ 4 **In praecipitia cursus iste deducit. Huius eminentis vitae exitus cadere est. Deinde ne resistere quidem licet, eum coepit transversos agere felicitas, aut saltem rectis aut semel ruere; non evertit fortuna, sed cernulat et allidit.**
in die Ab gründe der Lauf dieser da führt hinab. dieses herausragenden Lebens Ausgang zu stürzen ist. sodann nicht widerstehen einmal ist erlaubt, ihn begann quer zu treiben das Glück, oder wenigstens auf Geraden oder auf einmal zu stürzen; nicht stürzt um das Glück, sondern schlingert und schlägt an.

§ 5 **Hanc ergo sanam ac salubrem formam vitae tenete, ut corpori tantum indulgeatis, quantum bonae valitudini satis est. Durius tractandum est, ne animo male pareat. Cibus famem sedet, potio sitim extinguat, vestis arceat frigus, domus munimentum sit adversus infesta corporis. Hanc utrum caespes erexerit an varius lapis gentis alienae, nihil interest; scitote tam bene hominem culmo quam auro tegi. Contemnite omnia, quae supervacuum labor velut ornamentum ac decus ponit. Cogitate nihil praeter animum esse mirabile, cui magno nihil magnum est."**
diese also gesunde und heilsame Form des Lebens haltet, damit dem Körper nur so viel gebt ihr nach, wie der guten Gesundheit genug ist. härter zu behandelnd ist, damit nicht dem Geist schlechtgehörche. Speise den Hunger stillt, Trank den Durst lösche, Kleidung halte ab die Kälte, das Haus Schutz Bollwerk sei gegen feindliche des Körpers. diese ob Rasen Scholle aufgerichtet habe oder bunt Stein des Volkes fremden, nichts bedeutet; wisset so gut den Menschen mit dem Stroh wie mit dem Gold bedeckt zu werden. verachtet alles, die überflüssige Arbeit gleichwie Zier Stück und Schmuck setzt. bedenkt nichts außer den Geist zu sein erstaunlich, dem großen nichts groß ist."

§ 6 **Si haec mecum, si haec cum posteris loquor, non videor tibi plus prodesse, quam cum ad vadimonium advocatus descenderem, aut tabulis testamenti anulum inprimerem, aut in senatu candidato vocem et manum commodarem? Mihi crede, qui nihil agere videntur, maiora agunt; humana divinaque simul tractant.**
wenn diese mit mir, wenn diese mit den Nachkommen spreche ich, nicht scheine ich dir mehr zu nützen, als als zu Gerichts Termin als Beistand hinab ginge, oder auf den Tafeln des Testaments den Ring eindrückte, oder in dem Senat dem Kandidaten Stimme und die Hand lieh ich mir glaube, der nichts zu tun scheinen, Größeres treiben sie; Menschliches Göttliches und zugleich behandeln sie.

- § 7 **Sed iam finis faciendus est et aliquid, ut institui, pro hac epistula**
aber schon Ende sei zu machen ist und etwas, wie ich einrichtete, für mit diesem Brief
dependendum. Id non de meo fiet; adhuc Epicurum complicamus, cuius hanc
sei zu entrichten. dieses nicht von meinem wird geschehen; bisher Epikur wir schließen ab, dessen diese
vocem hodierno die legi: " Philosophiae servias oportet, ut tibi contingat vera
Äußerung heutigen Tag las ich: der Philosophie dienen mögest du es ist nötig, damit dir zuteil werde wahre
libertas." Non differtur in diem, qui se illi subiecit et tradidit; statim circumagitur.
Freiheit." nicht wird aufgeschoben auf den Tag, wer sich jener unterwarf und übergab; sofort wird umgewendet.
Hoc enim ipsum philosophiae servire libertas est.
dies nämlich selbst der Philosophie zu dienen Freiheit ist.
- § 8 **Potest fieri, ut me interrogas, quare ab Epicuro tam multa bene dicta referam**
es kann geschehen, dass mich fragest du, warum von Epikur so vieles gut Gesagtes berichten möge ich
potius quam nostrorum. Quid est tamen, quare tu istas Epicuri voces putes esse, non
eher als der Unseren. was ist dennoch, weshalb du jene des Epikur Stimmen meinst du zu sein, nicht
publicas ? Quam multi poetae dicunt, quae philosophis aut dicta sunt aut dicenda! Non
allgemein wie viele Dichter sagen, die den Philosophen oder Gesagtes sind oder zu sagende! nicht
adtingam tragicos nec togatas nostras. Habent enim hae quoque aliquid severitatis et
berühre ich Tragiker noch Toga Komödien unsere. haben nämlich diese auch etwas der Strenge und
sunt inter comoedias ac tragoedias mediae. Quantum disertissimorum versuum inter mimos
sind zwischen Komödien und Tragödien mittlere. wie viel der beredtesten der Verse zwischen Mimen
iacet! Quam multa Publilii non excalceatis, sed coturnatis dicenda sunt!
liegt! wie viele des Publilius nicht den Schuh lösen, sondern den Kothurn Trägern zu sagende sind!
- § 9 **Unum versum eius, qui ad philosophiam pertinet et ad hanc partem, quae modo fuit in**
einen Vers dessen, der zu Philosophie gehört und zu dieser Teil, die eben war in
manibus, referam, quo negat fortuita in nostro habenda:
Händen, berichten möge ich, wodurch verneint Zufälliges in unserem zu haltendes:

Alienum est omne, quicquid optando evenit.
fremd ist alles, was auch immer durch das Wünschen eintritt.

- § 10 **Hunc sensum a te dici non paulo melius et adstrictis**
diesen Sinn von dir gesagt zu werden nicht um ein Wenig besser und zusammen Gezogenen
memini:
ich erinnere mich:

Non est tuum, fortuna quod fecit tuum.
nicht ist dein, Glück Schicksal was gemacht hat dein.

- § 10 **Illud etiamnunc melius dictum a te non praeteribo:**
jenes noch besser Gesagte von dir nicht werde ich übergehen:

Dari bonum quod potuit, auferri potest.
gegeben zu werden Gut was vermocht hat, weggenommen zu werden kann.

- § 10 **Hoc non inputo in solutum; dedi de tuo tibi.**
dies nicht rechne ich an zu dem Ausgleich; gab ich von dem Deinen dir.

Brief 9

Seneca Lucilio suo salutem

- § 1 **An merito reprehendat in quadam epistula Epicurus eos, qui dicunt sapientem se ipso**
 ob mit Recht tadle er in einem gewissen Brief Epikur jene, die sagen den Weisen sich selbst
esse contentum et propter hoc amico non indigere, desideras scire. Hoc
 zu sein zufrieden und wegen dies einem Freund nicht bedürfen, wünschst du zu wissen. dies
obicitur Stilboni ab Epicuro et iis quibus summum bonum visum est animus inpatiens.
 wird vorgehalten Stilbo von Epikur und denen denen höchstes Gut schien ist Geist unempfindlich.
- § 2 **In ambiguitatem incidendum est, si exprimere ἀπάθειαν uno verbo cito**
 in Zweideutigkeit sei hinein zu fallen ist, wenn ausdrücken Apathie mit einem Wort schnell
volumus et inpatientiam dicere. Poterit enim contrarium ei, quod significare
 gewollt haben wir und Unleidlichkeit zu sagen. wird können nämlich das Gegenteil dem, was bedeuten
volumus, intellegi. Nos eum volumus dicere, qui respuat omnis mali sensum;
 wollen, verstanden zu werden. wir ihn wollen sagen, der zurückweise jedes Übels Empfindung;
accipietur is, qui nullum ferre possit malum. Vide ergo, num satius sit aut
 wird aufgefasst der, der kein zu ertragen vermöge Übel. sieh daher, ob besser sei oder
invulnerabilem animum dicere aut animum extra omnem patientiam positum.
 unverletzlichen Geist zu sagen oder Geist außerhalb jeder Leidens fähigkeit hingestellt.
- § 3 **Hoc inter nos et illos interest: noster sapiens vincit quidem incommodum omne, sed sentit;**
 dies zwischen uns und jene besteht: unser Weiser besiegt immerhin Unannehmlichkeit jede, aber fühlt;
illorum ne sentit quidem. Illud nobis et illis commune est: sapientem se ipso esse
 derer nicht einmal fühlt doch. jenes uns und ihnen gemeinsam ist: den Weisen sich selbst zu sein
contentum. Sed tamen et amicum habere vult et vicinum et contubernalem, quamvis sibi
 zufrieden. aber doch auch Freund zu haben will und Nachbarn und Zelt Genossen, obgleich sich
ipse sufficiat.
 er selbst ausreiche.
- § 4 **Vide quam sit se contentus; aliquando sui parte contentus est. Si illi manum aut morbus**
 sieh wie sei sich zufrieden; bisweilen seiner Teil zufrieden ist. wenn ihm die Hand oder Krankheit
aut hostis exciderit, si quis oculum vel oculos casus
 oder Feind aus geschlagen haben wird, wenn jemand Auge oder Augen Zufall Unfall
excusserit, reliquiae illi suae satisfaciunt, et erit inminuto corpore et
 aus geschleudert haben wird, Überreste jenem seine werden genügen, und wird sein verminderten Körper und
amputato tam laetus, quam integro fuit. Sed quae si desunt, non desiderat, non
 ab geschnittenen so froh, wie unversehrten war. aber die wenn fehlen, nicht begehrt er, nicht
deesse mavult.
 zu fehlen zieht er vor.
- § 5 **Ita sapiens se contentus est, non ut velit esse sine amico, sed ut possit. Et hoc,**
 so der Weise sich zufrieden ist, nicht dass wolle zu sein ohne einem Freund, sondern dass kann er. und dies,
quod dico " possit," tale est: amissum aequo animo fert. Sine amico quidem numquam
 was sage ich kann er," so ist: Verlorenes gleichmütigem mit Sinn trägt. ohne Freund freilich niemals
erit. In sua potestate habet, quam cito reparet. Quomodo si perdidit Phidias
 wird sein. in seiner Macht hat, wie schnell ersetze er. wie wenn verloren haben wird Phidias
statuam, protinus alteram faciet; sic hic faciendarum amicitiarum artifex
 Statue, sogleich eine andere wird machen; so dieser der zu machenden Freundschaften Künstler
substituet alium in locum amissi.
 wird ersetzen einen anderen an die Stelle des Verlorenen.
- § 6 **Quaeris, quomodo amicum cito facturus sit; dicam, si illud mihi tecum**
 fragst du, wie Freund schnell machen werdend sei; ich werde sagen, wenn jenes mir mit dir
converterit, ut statim tibi solvam, quod debeo, et quantum ad hanc
 um gewendet haben wird, damit sofort dir ich bezahle, was ich schulde, und wie viel zu diesem
epistulam, paria faciamus. Hecaton ait: " Ego tibi monstrabo amatorium sine
 Brief, Gleiches machen wir. Hecaton sagt: ich dir ich werde zeigen Liebes Mittel ohne
medicamenta, sine herba, sine ullius veneficae carmine: si vis amari, ama."
 Heil mittel, ohne Kraut, ohne irgendeiner der Zauberin Spruch: wenn willst du geliebt zu werden, liebe."
Habet autem non tantum usus amicitiae veteris et certae magnam voluptatem,
 hat aber nicht nur Gebrauch der Freundschaft der alten und der gewissen große Freude,
sed etiam initium et comparatio novae.
 sondern auch Anfang und zusammen Beschaffung der neuen.

§ 7 **Quod interest inter metentem agricolam et serentem, hoc inter eum, qui amicum**
was ist zwischen zwischen erntend Bauern und säend, dies zwischen ihn, der Freund
paravit et qui parat. Attalus philosophus dicere solebat iucundius esse amicum
beschafft hat und der beschafft. Attalus Philosoph zu sagen pflegte angenehmer zu sein Freund
facere quam habere, quomodo artificii iucundius pingere est quam pinxisse. Illa
zu machen als zu haben, wie dem Künstler angenehmer zu malen ist als gemalt zu haben. jene
in opere suo occupata sollicitudo ingens oblectamentum habet in ipsa occupatione.
in dem Werk seinem beschäftigt Unruhe gewaltige Ergötzung hat in der selben Beschäftigung.
Non aequè delectatur, qui ab opere perfecto removet manum. Iam fructu artis suae
nicht gleich wird erfreut, der von dem Werk vollendet nahm weg die Hand. nun der Frucht der Kunst seiner
fruitur; ipsa fruebatur arte, cum pingeret. Fructuosior est adulescentia liberorum, sed
genießt; sie selbst genoss die Kunst, als malte. ertragreicher ist Jugend der Kinder, aber
infantia dulcior.
Kindheit süßer.

§ 8 **Nunc ad propositum revertamur. Sapiens, etiam si contentus est se, tamen habere**
nun zum Vorsatz kehren wir zurück. der Weise, auch wenn zufrieden ist mit sich, doch zu haben
amicum vult, si nihil aliud, ut exerceat amicitiam, ne tam magna virtus
einen Freund will, wenn nichts anderes, damit ausübe die Freundschaft, damit nicht so große Tugend
iaceat, non ad hoc, quod dicebat Epicurus in hac ipsa epistula, " ut habeat, qui sibi
daliege, nicht zu diesem, was sagte Epikur in diesem selben Brief, damit habe er, der sich
aegro adsideat, succurrat in vincula coniecto vel inopi," sed ut
dem Kranken bei sitze, zu Hilfe komme in die Fesseln hinein geworfenem oder dem Armen," sondern damit
habeat aliquem, cui ipse aegro adsideat, quem ipse circumventum hostili custodia
er habe jemanden, wem er selbst dem Kranken bei sitze, wen er selbst umringten feindlicher Bewachung
liberet. Qui se spectat et propter hoc ad amicitiam venit, male cogitat. Quemadmodum
befreie. wer sich ansieht und wegen dieses zu der Freundschaft kommt, schlecht denkt. wie
coepit, sic desinet: paravit amicum adversum vincla laturum opem;
begonnen hat, so wird aufhören: bereitete einen Freund gegen die Fesseln bringen werdenden Hilfe;
cum primum crepuerit catena, discedet.
sobald sogleich geklirrt haben wird die Kette, wird weggehen.

§ 9 **Hae sunt amicitiae, quas temporarias populus appellat; qui utilitatis causa adsumptus est,**
diese sind Freundschaften, welche zeitweilige das Volk nennt; der des Nutzens wegen aufgenommen ist,
tamdiu placebit, quamdiu utilis fuerit. Hac re florentes amicorum turba
so lange wird gefallen, solange nützlich gewesen sein wird. durch diese Sache Blühende der Freunde Schar
circumsedet; circa eversos solitudo est, et inde amici fugiunt, ubi probantur. Hac re
sitzt ringsum; um gestürzte Einsamkeit ist, und dann Freunde fliehen, wo werden geprüft. durch diese Sache
ista tot nefaria exempla sunt aliorum metu relinquentium, aliorum metu
jene so viele verwerfliche Beispiele sind der Anderen aus Furcht der Zurücklassenden, der Anderen aus Furcht
prodendum. Necesse est initia inter se et exitus congruant. Qui amicus esse
zu verratendes. nötig ist Anfänge zwischen sich und Enden zusammen stimmen. der Freund zu sein
coepit, quia expedit, et desinet, quia expedit. Placebit aliquod pretium
begonnen hat, weil es nützlich ist, und wird aufhören, weil es nützlich ist. wird gefallen irgendein Preis
contra amicitiam, si ullum in illa placet praeter ipsam.
gegen die Freundschaft, wenn irgendein in ihr gefällt außer ihr selbst.

§ 10 **In quid amicum paro? Ut habeam pro quo mori possim, ut habeam quem in**
wofür was Freund bereite ich? damit ich habe für den zu sterben ich könne, damit ich habe wen in
exilium sequar, cuius me morti opponam et inpendam. Ista, quam tu describis,
die Verbannung ich folge, dessen mich dem Tod entgegen stelle und hingebe. jene, die du beschreibst,
negotio est, non amicitia, quae ad commodum accedit, quae quid consecutura sit
Geschäft ist, nicht Freundschaft, die zum Vorteil hinzu tritt, die was erreichen werdend sei
spectat.
blickt.

§ 11 **Non dubie habet aliquid simile amicitiae affectus amantium; possis dicere illam**
nicht zweifelhaft hat etwas Ähnliches der Freundschaft Affekt der Liebenden; könntest sagen jene
esse insanam amicitiam. Numquid ergo quisquam amat lucri causa? Numquid
zu sein wahnsinnige Freundschaft. etwa also irgend jemand liebt des Gewinns wegen etwa

ambitionis aut gloriae ? Ipse per se amor omnium aliarum rerum neglegens animos
der Ehrgeizes oder des Ruhmes er selbst durch sich Liebe aller anderen Dinge vernachlässigend Gemüter
in cupiditatem formae non sine spe mutuae caritatis accendit. Quid ergo? Ex
in Begierde der Gestalt nicht ohne durch Hoffnung gegenseitiger Zuneigung entzündet. was also? aus
honestiore causa coit turpis adfectus? "
ehrlicherem Grund kommt zusammen schändlicher Affekt?

§ 12 **Non agitur," inquis, " nunc de hoc, an amicitia propter se ipsam adpetenda sit."**
nicht wird verhandelt," sagst du, jetzt über dieses, ob Freundschaft wegen sich selbst zu erstrebende sei."
Immo vero nihil magis probandum est. Nam si propter se ipsam expetenda est,
vielmehr in der Tat nichts mehr zu billigen seiendes ist. denn wenn wegen sich selbst zu erstrebende ist,
potest ad illam accedere qui se ipso contentus est. " Quomodo ergo ad illam accedit? "
kann zu jener hinzu treten der sich selbst zufrieden ist. wie also zu jener tritt hinzu?
Quomodo ad rem pulcherrimam, non lucro captus nec varietate fortunae
wie zu der Sache sehr schönen, nicht vom Gewinn gefangen noch durch Wechsel des Schicksals
perterritus. Detrahit amicitiae maiestatem suam, qui illam parat ad bonos casus.
verschreckt. herab zieht der Freundschaft Würde ihre, der jene bereitet für gute Fälle.

§ 13 **Se contentus est sapiens. Hoc, mi Lucili, plerique perperam interpretantur; sapientem**
mit sich zufrieden ist der Weise. dies, mein Lucilius, die meisten verkehrt deuten; den Weisen
undique submovent et intra cutem suam cogunt. Distinguendum autem est, quid et
von überall entfernen und innerhalb der Haut seine zwingen. zu unterscheiden aber ist, was und
quatenus vox ista promittat; se contentus est sapiens ad beate vivendum, non ad
inwie weit Ausspruch jener verspreche; sich zufrieden ist der Weise zum glücklich Leben, nicht zum
vivendum. Ad hoc enim multis illi rebus opus est, ad illud tantum animo sano et
Leben. zu diesem nämlich vielen jenem Dingen Bedarf ist, zu jenem nur mit Geist gesundem und
erecto et despiciente fortunam.
erhobenem und verachtendem das Glück.

§ 14 **Volo tibi Chrysippi quoque distinctionem indicare. Ait sapientem nulla re egere, et**
ich will dir des Chrysippos auch Unterscheidung anzeigen. sagt den Weisen keiner Sache zu bedürfen, und
tamen multis illi rebus opus esse. " Contra stulto nulla re opus est, nulla enim re
doch vielen jenem Dingen Bedarf zu sein. hingegen dem Toren keiner Sache Bedarf ist, keiner nämlich Sache
uti scit, sed omnibus eget." Sapienti et manibus et oculis et multis ad cotidianum
zu gebrauchen weiß, aber aller bedarf." dem Weisen und Händen und Augen und vielen zum täglichen
usum necessariis opus est, eget nulla re. Egere enim necessitatis est, nihil
Gebrauch notwendigen Bedarf ist, bedarf keiner Sache. zu bedürfen nämlich der Notwendigkeit ist, nichts
necesse sapienti est.
nötig dem Weisen ist.

§ 15 **Ergo quamvis se ipso contentus sit, amicis illi opus est. Hos cupit habere quam**
also obgleich mit sich selbst zufrieden sei, an Freunden ihm Bedarf ist. diese wünscht zu haben so
plurimos, non ut beate vivat; vivet enim etiam sine amicis beate. Summum bonum
sehr viele, nicht damit glücklich lebe; wird leben nämlich auch ohne Freunden glücklich. höchstes Gut
extrinsecus instrumenta non quaerit. Domi colitur, ex se totum est. Incipit
von außen Hilfsmittel nicht sucht. zu Hause wird gepflegt, aus sich selbst ganz ist. beginnt
fortunae esse subiectum, si quam partem sui foris quaerit.
des Schicksals zu sein unterworfen, wenn welchen Teil seines selbst außen sucht.

§ 16 **"Qualis tamen futura est vita sapientis, si sine amicis relinquatur in**
"welcher Art doch zukünftig ist Leben des Weisen, wenn ohne Freunden zurückgelassen werde in
custodiam coniectus, vel in aliqua gente aliena destitutus, vel in navigatione longa
die Bewachung hinein geworfen, oder in irgendeiner Sippe Volk fremden verlassen, oder in Seefahrt langer
retentus, aut in desertum litus eiectus? " Qualis est Iovis, cum resolutio
zurück gehalten, oder auf öde Küste hinaus geworfen? welcher Art ist des Jupiter, wenn aufgelöstem
mundo et dis in unum confusis paulisper cessante natura adquiescit sibi
Welt und Göttern in eins zusammen gemischt für kurze Zeit aussetzender Natur ruht aus sich
cogitationibus suis traditus. Tale quiddam sapiens facit; in se reconditur, secum
Gedanken seinen übergeben. ein solches etwas der Weise macht; in sich zieht sich zurück, mit sich
est.
ist.

- § 17 **Quamdiu quidem illi licet suo arbitrio res suas ordinare, se contentus est et ducit**
so lange doch ihm ist erlaubt seinem Ermessen Dinge seine zu ordnen, sich zufrieden ist und führt
uxorem; se contentus est et liberos tollit; se contentus est et tamen non viveret, si
Ehefrau; sich zufrieden ist und Kinder nimmt an; sich zufrieden ist und dennoch nicht lebte, wenn
foret sine homine victurus. Ad amicitiam fert illum nulla utilitas sua, sed naturalis
wäre ohne Menschen zu leben werdend. zu Freundschaft führt ihn kein Nutzen sein, sondern natürliche
inritatio. Nam ut aliarum nobis rerum innata dulcedo est, sic amicitiae. Quomodo
Anreizung. denn wie anderer uns der Dinge angeborene Süße ist, so der Freundschaft. wie
solitudinis odium est et adpetitio societatis, quomodo hominem homini natura
der Einsamkeit Hass ist und Begehren der Gemeinschaft, wie Menschen dem Menschen die Natur
conciliat, sic inest huic quoque rei stimulus, qui nos amicitiarum adpetentes faciat.
verbündet, so wohnt inne dieser auch Sache Ansporn, der uns der Freundschaften begehrende mache.
- § 18 **Nihilominus cum sit amicorum amantissimus, cum illos sibi comparet, saepe praeferat,**
dennoch obgleich sei der Freunde am meisten liebend, wenn jene sich verschafft, oft vorziehe,
omne intra se bonum terminabit et dicet, quod Stilbon ille dixit, Stilbon quem
alles innerhalb sich Gut wird begrenzen und wird sagen, was Stilbon jener sagte, Stilbon welchen
Epicuri epistula insequitur; hic enim capta patria, amissis liberis, amissa uxore cum ex
des Epikur Brief folgt; dieser nämlich erobertem Vaterland, verlorenen Kindern, verlorener Ehefrau als aus
incendio publico solus et tamen beatus exiret, interroganti Demetrio, cui cognomen ab
Brand öffentlichem allein und dennoch glücklich ginge hinaus, dem fragenden Demetrios, dem Beiname von
exitio urbium Poliorcetes fuit, numquid perdidisset, "Omnia," inquit, "bona mea mecum
Verderben der Städte Poliorcetes war, etwa verloren hätte, alles," sagt er, Güter meine mit mir
sunt.
sind."
- § 19 **Ecce vir fortis ac strenuus! Ipsam hostis sui victoriam vicit. "Nihil," inquit, "**
siehe Mann tapfer und tatkräftig! selbst die des Feindes seines Sieg besiegte. nichts," sagt er,
perdidi "; dubitare illum coegit, an vicisset. "Omnia mea mecum sunt ; " hoc ipsum
habe verloren zu zweifeln ihn zwang, ob gesiegt hätte. "alles meine mit mir sind dies eben
est nihil bonum putare, quod eripi possit. Miramur animalia quaedam, quae
ist nichts Gutes zu halten, was geraubt zu werden könne. wir bewundern Tiere gewisse, die
per medios ignes sine noxa corporum transeant; quanto hic mirabilior vir, qui per
durch mittleren Feuer ohne Schaden der Körper hindurch gehen; um wie viel dieser wunderbarer Mann, der durch
ferrum et ruinas et ignes inlaesus et indemnus evasit! Vides, quanto facilius
Eisen und Trümmer und Feuer un verletzt und un geschädigt ist entkommen! siehst du, um wie viel leichter
sit totam gentem quam unum virum vincere ? Haec vox illi communis est cum
sei ganze Volk als einen Mann zu besiegen dieses Ausspruch jenem gemeinsam ist mit
Stoico. Aequae et hic intacta bona per concrematas urbes fert. Se enim ipso
dem Stoiker. gleichermaßen und dieser un berührt Güter durch nieder gebrannten Städte trägt. sich nämlich selbst
contentus est. Hoc felicitatem suam fine designat.
zufrieden ist. dies Glückseligkeit seine Grenze bestimmt.
- § 20 **Ne existimes nos solos generosa verba iactare; et ipse Stilbonis obiurgator Epicurus**
nicht du glaubest wir allein hochherzige Worte zu schleudern; und selbst des Stilbon Tadelnder Epikur
similem illi vocem emisit, quam tu boni consule, etiam si hunc diem iam
ähnliche jenem Stimme ließ aus, welche du zum Guten beurteile günstig, auch wenn diesen Tag schon
expunxi. " Si cui," inquit, " sua non videntur amplissima, licet totius
habe ausgestrichen. wenn jemandem," sagt er, seine nicht scheinen aller größten, obgleich des ganzen
mundi dominus sit, tamen miser est." Vel si hoc modo tibi melius enuntiari videtur,
Welt Herr sei, dennoch elend ist." oder wenn dies Weise dir besser ausgesagt zu werden scheint,
— id enim agendum est, ut non verbis serviamus, sed sensibus, — : " Miser est, qui se
dies nämlich ist zu tun ist, damit nicht Worten dienen, sondern Sinnen, elend ist, der sich
non beatissimum iudicat, licet imperet mundo
nicht den glücklichsten beurteilt, obgleich herrsche er über die Welt
- § 21 **Ut scias autem hos sensus esse communes, natura scilicet dictante, apud**
damit du erkennest aber diese Auffassungen zu sein gemeinsame, von der Natur freilich vorschreibender, bei
poetam comicum invenies:
Dichter komischen wirst finden:

Non est beatus, esse se qui non putat.
nicht ist glücklich, zu sein sich der nicht meint.

- § 21 **Quid enim refert, qualis status tuus sit, si tibi videtur malus? "**
was nämlich bedeutet, welcher Art Zustand dein sei, wenn dir scheint schlecht?
- § 22 **Quid ergo? " inquis. "Si beatum se dixerit ille turpiter dives et ille multorum dominus sed plurimum servus, beatus sua sententia fiet ? " Non quid dicat, sed**
was also? fragst du. "wenn glücklich sich gesagt haben werde jener schändlich reich und jener vieler Herr sondern mehrerer Sklave, glücklich seiner Meinung wird werden nicht was sage, sondern **quid sentiat, refert, nec quid uno die sentiat, sed quid adsidue. Non est autem quod**
was empfinde, bedeutet, noch was an einem Tag empfinde, sondern was beständig. nicht ist aber dass **verearis, ne ad indignum res tanta perveniat; nisi sapienti sua non**
du fürchtest, dass nicht zu Unwürdigen Sache so große gelange; es sei denn dem Weisen seine nicht **placent. Omnis stultitia laborat fastidio sui. VALE.**
gefallen. jede Torheit leidet Überdruß an sich selbst. lebe wohl.

Brief 10

Seneca Lucilio suo salutem

- § 1 **Sic est, non muto sententiam: fuge multitudinem, fuge paucitatem, fuge etiam unum. Non**
so ist, nicht ändere ich Meinung: fliehe Menge, fliehe geringe Zahl, fliehe auch einen. nicht **habeo, cum quo te communicatum velim. Et vide, quod iudicium meum habeas: audeo**
habe ich, mit wem dich geteilt möchte ich. und sieh, dass Urteil mein du hast: wage ich **te tibi credere. Crates, ut aiunt, huius ipsius Stilbonis auditor, cuius mentionem priore**
dich dir zu glauben. Krates, wie sagen sie, dieses selbst des Stilbon Zuhörer, dessen Erwähnung früheren **epistula feci, cum vidisset adolescentulum secreto ambulante, interrogavit, quid**
Brief machte ich, als gesehen hätte einen Jüngling im Geheimen gehend, fragte, was **illic solus faceret ? " Mecum," inquit, " loquor." Cui Crates " Cave," inquit, " rogo,**
dort allein mache er mit mir," sagt er, spreche ich." wem Crates hüte dich," sagt er, bitte ich, **et diligenter adtende; cum homine malo loqueris."**
und sorgfältig achte auf; mit dem Menschen schlechten sprichst du."
- § 2 **Lugentem timentemque custodire solemus, ne solitudine male utatur.**
den Trauernden Furchtsamen und zu bewachen pflegen wir, damit nicht in der Einsamkeit schlecht gebrauche er. **Nemo est ex imprudentibus, qui relinqui sibi debeat; tunc mala consilia**
niemand ist aus den Unvorsichtigen, der zurück gelassen zu werden für sich solle er; dann schlechte Pläne **agitant, tunc aut aliis aut ipsis futura pericula struunt; tunc cupiditates improbas**
wälzen sie, dann oder den Anderen oder sich selbst künftige Gefahren bauen sie; dann Begierden verwerfliche **ordinant; tunc quicquid aut metu aut pudore celabat, animus exponit, tunc**
ordnen sie; dann was auch immer oder aus Furcht oder aus der Scham verbarg, der Sinn legt offen, dann **audaciam acuit, libidinem inritat, iracundiam instigat. Denique quod unum solitudo habet**
Kühnheit schärft, Begierde reizt an, Jähzorn stachelt an. schließlich was eines die Einsamkeit hat **commodum, nihil ulli committere, non timere indicem, perit stulto; ipse se**
Vorteil, nichts irgend wem anzuvertrauen, nicht zu fürchten den Angeber, geht verloren dem Tor; selbst sich **prodit. Vide itaque, quid de te sperem, immo quid spondeam mihi, spes enim**
verrät. sieh daher, was über dich hoffe ich, vielmehr was verspreche ich mir, Hoffnung nämlich **incerti boni nomen est: non invenio, cum quo te malim esse quam tecum.**
des Ungewissen des Guten Name ist: nicht finde ich, mit wem dich lieber hätte ich zu sein als mit dir.
- § 3 **Repeto memoria, quam magno animo quaedam verba proieceris, quanti**
rufe ich zurück im Gedächtnis, wie mit großem Sinn gewisse Worte vor geschleudert habest, wie viel **roboris plena. Gratulatus sum protinus mihi et dixi: " Non a summis labris**
an Kraft voll. beglückwünscht habend bin ich sogleich mir und sagte ich: nicht von den obersten Lippen **ista venerunt, habent hae voces fundamentum. Iste homo non est unus e populo,**
jene Dinge kamen, haben diese Stimmen Fundament. dieser da Mann nicht ist einer aus dem Volk, **ad salutem spectat."**
auf zu Rettung blickt er."

- § 4 **Sic loquere, sic vive; vide ne te ulla res deprimat. Votorum tuorum veterum**
so sprich, so lebe; sieh dass nicht dich irgendeine Sache drücke nieder. der Gelübde deiner alten
licet dis gratiam facias, alia de integro suscipe; roga bonam mentem,
es ist erlaubt den Göttern Dank machest du, anderes von Neuem nimm auf; bitte gute Gesinnung,
bonam valitudinem animi, deinde tunc corporis. Quidni tu ista vota saepe
gute Gesundheit des Geistes, sodann dann des Körpers. warum nicht du diese da Gelübde oft
facias ? Audacter deum roga; nihil illum de alieno rogaturus es.
machest du kühn den Gott bitte; nichts ihn um Fremdes zu bitten beabsichtigend bist du.
- § 5 **Sed ut more meo cum aliquo munusculo epistulam mittam, verum est,**
aber damit im Brauch meinem mit irgendeinem kleinen Geschenk Brief senden möge ich, wahr ist,
quod apud Athenodorum inveni: " Tunc scito esse te omnibus cupiditatibus solutum, cum
was bei Athenodoros fand ich: dann wisse zu sein dich von allen Begierden gelöst, wenn
eo perveneris, ut nihil deum roges, nisi quod rogare possis palam."
dorthin gelangt sein wirst, dass nichts den Gott bittest du, außer wenn was zu bitten könntest du offen."
Nunc enim quanta dementia est hominum ! Turpissima vota dis insusurrant;
jetzt nämlich wie groß Torheit ist der Menschen schmachlichste Gelübde den Göttern flüstern sie hinein;
si quis admovent aures, conticescent. Et quod scire hominem
wenn jemand heran bewegt haben wird das Ohr, werden sie verstummen. und was zu wissen den Menschen
nolunt, deo narrant. Vide ergo, ne hoc praecipere salubriter
wollen sie nicht, dem Gott erzählen sie. sieh also, dass nicht dies vor geschrieben zu werden heilsam
possit: sic vive eum hominibus, tamquam deus videat; sic loquere cum deo, tamquam
könne es: so lebe ihn den Menschen, als ob Gott möge sehen; so sprich mit Gott, als ob
homines audiant. VALE.
Menschen hören mögen. LEBE WOHL.

Brief 11

Seneca Lucilio suo salutem

- § 1 **Locutus est mecum amicus tuus bonae indolis, in quo quantum esset**
gesprochen habend hat mit mir Freund dein guten des Charakters, in dem welchen wie viel sei er
animi, quantum ingenii, quantum iam etiam profectus, sermo primus ostendit. Dedit
an Geist, wie viel an Begabung, wie viel schon auch des Fortschritts, die Rede erste zeigte. gab
nobis gustum, ad quem respondebit. Non enim ex praeparato locutus
uns Vorgeschmack, zu welchem wird er entsprechen. nicht nämlich aus Aus Vorbereitetem gesprochen habend
est, sed subito deprehensus. Ubi se colligebat, verecundiam, bonum in adolescente signum,
hat, sondern plötzlich ergriffen. als sich sammelte er, Scheu, gutes an dem Jüngling Zeichen,
vix potuit excutere; adeo illi ex alto suffusus est rubor. Hic illum,
kaum vermochte er ab zu schütteln; so sehr ihm aus der Tiefe übergossen ist das Erröten. dieser jenen,
quantum suspicor, etiam cum se confirmaverit et omnibus vitiis exuerit,
wie sehr vermute ich, auch wenn sich gestärkt haben wird und allen Fehlern abgelegt haben wird,
sapientem quoque sequetur. Nulla enim sapientia naturalia corporis vitia ponuntur.
den Weisen auch wird folgen. keine nämlich Weisheit natürliche des Körpers Fehler werden abgelegt.
Quicquid infixum et ingenuum est, lenitur arte, non vincitur.
was auch immer eingeprägt und eingeboren ist, wird gelindert durch Kunst, nicht überwunden wird.
- § 2 **Quibusdam etiam constantissimis in conspectu populi sudor erumpit, non aliter quam**
bei einigen auch den Standhaftesten im Anblick des Volkes Schweiß bricht hervor, nicht anders als
fatigatis et aestuantibus solet, quibusdam tremunt genua dicturis,
Ermüdeten und Schweißenden pflegt es, bei einigen zittern die Knie den Sprechen Bevorstehenden,
quorundam dentes colliduntur, lingua titubatur, labra concurrunt. Haec
mancher Leute die Zähne schlagen zusammen, die Zunge stottert, die Lippen laufen zusammen. diese Dinge
nec disciplina nec usus umquam excutit, sed natura vim suam exercet et
weder Übung noch Gebrauch jemals schüttelt ab, sondern die Natur die Kraft ihre übt und
illo vitio sui etiam robustissimos admonet.
durch jenes durch den Fehler des Eigenen sogar die Kräftigsten mahnt.

- § 3 **Inter haec esse et ruborem scio, qui gravissimis quoque viris subito**
 unter diesen Dingen zu sein auch die Röte weiß ich, die den Ernstesten auch Männern plötzlich
adfunditur. Magis quidem in iuvenibus apparet, quibus et plus caloris est et tenera frons;
 ergießt sich. mehr allerdings bei den Jungen zeigt sich, bei denen auch mehr an Hitze ist und zarte Stirn;
nihilominus et veteranos et senes tangit. Quidam numquam magis, quam cum erubuerint,
 dennoch auch die Erfahrenen und die Alten berührt. manche niemals mehr, als wenn errötet haben,
timendi sunt, quasi omnem verecundiam effuderint.
 zu fürchtende sind, gleichsam alle Scham ausgegossen haben.
- § 4 **Sulla tunc erat violentissimus, cum faciem eius sanguis invaserat. Nihil erat**
 Sulla damals war am gewalttätigsten, als das Gesicht von ihm Blut eingedrungen war. nichts war
mollius ore Pompei; numquam non coram pluribus rubuit, utique in contionibus.
 weicher im Antlitz des Pompeius; niemals nicht vor mehreren errötete, besonders in Versammlungen.
Fabianum, cum in senatum testis esset inductus, erubuisse memini, et
 Fabianus, als in den Senat als Zeuge gewesen sei eingeführt, errötet zu haben erinnere ich mich, und
hic illum mire pudor decuit.
 dieser jenen wunderbar Scham ziemte sich.
- § 5 **Non accidit hoc ab infirmitate mentis, sed a novitate rei, quae inexercitatos,**
 nicht geschieht dies aus Schwäche des Geistes, sondern aus Neuheit der Sache, die Ungeübten,
etiamsi non concutit, movet naturali in hoc facilitate corporis pronos. Nam ut quidam
 auch wenn nicht erschüttert, bewegt natürlichen in diesem Leichtigkeit des Körpers geneigte. denn wie manche
boni sanguinis sunt, ita quidam incitati et mobilis et cito in os prodeuntis.
 guten Blutes sind, so manche erregten und beweglichen und rasch in das Gesicht hervortretenden.
- § 6 **Haec, ut dixi, nulla sapientia abigit; alioquin haberet rerum naturam sub imperio,**
 dies, wie sagte ich, keine Weisheit vertreibt; andernfalls hätte der Dinge Natur unter der Herrschaft,
si omnia eraderet vitia. Quaecumque adtribuit condicio nascendi et
 wenn alle würde aus roden Laster. was auch immer weist zu Bedingung des Geboren Werdens und
corporis temperatum, cum multum se diuque animus conposuerit, haerebunt.
 des Körpers Temperament, wenn viel sich lange und der Geist sich zusammen gesetzt hat, werden haften.
Nihil horum vetari potest, non magis quam accersi.
 nichts von diesen verboten zu werden kann, nicht mehr als herbei gerufen zu werden.
- § 7 **Artifices scaenici, qui imitantur affectus, qui metum et trepidationem exprimunt, qui**
 Bühnen Künstler szenische, die nach ahmen Gemüts Lagen, die Furcht und Zittern drücken aus, die
tristitiam repraesentant, hoc indicio imitantur verecundiam: deiciunt enim
 Traurigkeit stellen dar, durch dieses An Zeichen nach ahmen Schamhaftigkeit: senken nämlich
vultum, verba submittunt, figunt in terram oculos et deprimunt. Ruborem sibi
 das Gesicht, die Worte senken, heften in die Erde die Augen und drücken hinunter. das Erröten sich
exprimere non possunt; nec prohibetur hic nec adducitur. Nihil adversus
 aus drücken nicht können; und nicht wird verhindert dieses und nicht wird herbei geführt. nichts gegen
haec sapientia promittit, nihil proficit; sui iuris sunt, iniussa veniunt, iniussa
 diese Dinge die Weisheit verspricht, nichts nützt; eigenen des Rechts sind, ungebeten kommen, ungebeten
discedunt.
 gehen fort.
- § 8 **Iam clausulam epistula poscit. Accipe, et quidem utilem ac salutarem, quam te affigere**
 schon Schluss Teil der Brief fordert. nimm an, und doch nützliche und heilsame, die dich an zu heften
animo volo: "Aliquis vir bonus nobis diligendus est ac semper ante oculos habendus, ut
 dem Geist will ich: "irgendein Mann gut uns zu liebender ist und immer vor Augen zu haltender, damit
sic tamquam illo spectante vivamus et omnia tamquam illo vidente faciamus."
 so als ob jenem unter schauend leben wir und alles als ob jener unter sehend machen wir."
- § 9 **Hoc, mi Lucili, Epicurus praecepit. Custodem nobis et paedagogum dedit,**
 dies, mein Lucilius, Epikur hat vorgeschrieben. einen Wächter uns und einen Führer hat gegeben,
nec immerito. Magna pars peccatorum tollitur, si
 und nicht nicht ohne Grund. großer Teil der Verfehlungen wird beseitigt, wenn
peccaturis testis adsistit. Aliquem habeat animus, quem vereatur,
 den zu sündigen Beabsichtigenden ein Zeuge bei steht. irgendeinen habe der Geist, den welchen er scheue,
cuius auctoritate etiam secretum suum sanctius faciat. O felicem illum, qui non
 dessen durch die Autorität auch das Geheime sein eigenes heiliger mache. o glücklichen jenen, der nicht

praesens tantum, sed etiam cogitatus emendat! O felicem, qui sic aliquem vereri potest,
an wesend nur, sondern auch gedacht bessert! o glücklichen, der so jemanden zu scheuen vermag,
ut ad memoriam quoque eius se componat atque ordinet! Qui sic aliquem vereri
dass zu dem Gedächtnis auch seines sich ordne er sich und auch ordne er! wer so jemanden zu scheuen
potest, cito erit verendus.
vermag, bald wird sein zu scheuender.

- § 10 **Elige itaque Catonem. Si hic tibi videtur nimis rigidus, elige remissioris animi virum**
wähle daher Cato. wenn dieser dir scheint zu sehr streng, wähle gelasseneren des Geistes Mann
Laelium. Elige eum, cuius tibi placuit et vita et oratio et ipse animum ante se ferens
Laelius. wähle den, dessen dir gefiel und das Leben und die Rede und selbst den Sinn vor sich tragend
vultus; illum tibi semper ostende vel custodem vel exemplum. Opus est, inquam,
die Miene; jenen dir immer zeige entweder den Wächter oder das Vorbild. Bedarf ist, sage ich,
aliquo, ad quem mores nostri se ipsi exigant; nisi ad regulam
mit einem, zu dem welchen Sitten unsere sich selbst prüfen mögen; wenn nicht an die Richtschnur
prava non corriges. VALE.
das Falsche nicht wirst berichtigen. lebe wohl.

Brief 12

Seneca Lucilio suo salutem

- § 1 **Quocumque me verti, argumenta senectutis meae video. Veneram in suburbanum**
wohin auch immer mich wandte ich, Beweise des Alters meines sehe ich. war gekommen in das Landhaus
meum et querebar de impensis aedificii dilabentis. Ait vilicus mihi non esse
mein und beklagte ich über den Kosten des Gebäudes zer fallend. sagt der Gutsverwalter mir nicht zu sein
neglegentiae suae vitium, omnia se facere, sed villam veterem esse. Haec villa
der Nachlässigkeit seiner Fehler, alles sich zu tun, sondern das Landhaus alt zu sein. dieses Landhaus
inter manus meas crevit; quid mihi futurum est, si tam putria sunt aetatis meae
zwischen die Hände meine ist gewachsen; was mir zukünftig ist, wenn so mürbe sind des Alters meines
saxa ?
die Steine
- § 2 **Iratus illi proximam occasionem stomachandi arripio. " Apparet," inquam, " has**
zornig gegen jenen nächste Gelegenheit des Sich Erbstens ergreife ich. es erscheint," sage ich, diese
platanos neglegi; nullas habent frondes. Quam nodosi sunt et retorridi
Platanen vernachlässigt worden zu sein; keine haben Blätter. wie knotig sind und zurück gedrehte
rami, quam tristes et squalidi trunci! Hoc non accideret, si quis has circumfoderet, si
Äste, wie traurig und schmutzig Stämme! dies nicht träfe ein, wenn jemand diese herum grübe, wenn
inrigaret." Iurat per genium meum se omnia facere, in nulla re cessare
be wässerte." er schwört bei dem Schutzgeist meinem sich alles zu tun, in keiner Sache nach zulassen
curam suam, sed illas vetulas esse. Quod intra nos sit, ego illas posueram, ego
die Sorge seine, sondern jene betagte zu sein. was aber unter uns sei, ich jene hatte gepflanzt, ich
illarum primum videram folium.
jener erstes hatte gesehen Blatt.
- § 3 **Conversus ad ianuam " Quis est iste ? " inquam, " iste decrepitus et merito ad ostium**
gewandt zur Tür wer ist dieser sage ich, dieser hinfällig und mit Recht an den Eingang
admotus? Foras enim spectat. Unde istunc nactus es ? Quid te delectavit alienum
heran gebracht? hinaus nämlich blickt. woher jenen da erlangt hast du was dich erfreute fremden
mortuum tollere ? " At ille "Non cognoscis me ?" inquit. " Ego sum Felicio, cui
Toten auf zu heben aber jener "nicht erkennst mich sagt er. ich bin Felicio, dem
solebas sigillaria adferre. Ego sum Philisiti vilici filius, delictulum tuum."
pflegtest du Figürchen zu bringen. ich bin des Philisitis des Verwalters Sohn, Liebling deinen."
"Perfecte," inquam, "iste delirat. Pupulus etiam delictum meum factus est ? Prorsus potest
"völlig," sage ich, "dieser faselt. Knabe sogar Liebling mein geworden ist durchaus kann
fieri; dentes illi cum maxime cadunt."
werden; die Zähne ihm gerade am meisten fallen."

- § 4 **Debeo hoc suburbano meo, quod mihi senectus mea, quocumque adverteram,**
ich verdanke diesem Vorort Gute meinem, dass mir das Alter mein, wohin auch immer ich gewandt hatte,
apparuit. Conplectamur illam et amemus; plena est voluptatis, si illa scias
ist erschienen. um armen wir sie und lieben wir; voll ist der Lust, wenn sie du erkennen mögest
uti. Gratissima sunt poma, cum fugiunt; pueritiae maximus in exitu decor
zu gebrauchen. liebste sind die Äpfel, wenn sie entweichen; der Kindheit größter im Ausgang Anmut
est; deditos vino potio extrema delectat, illa quae mergit, quae
ist; den Hingegebenen dem Wein der Trank letzte erfreut, jene welche taucht unter, die
ebrietati summam manum inponit.
der Trunkenheit höchste Hand auf legt.
- § 5 **Quod in se iucundissimum omnis voluptas habet, in finem sui differt.**
was in sich das aller angenehmste jede Lust hat, auf das Ende seiner selbst verschiebt.
Iucundissima est aetas devexa iam, non tamen praeceps. Et illam quoque in extrema
am angenehmsten ist das Alter ab geneigt schon, nicht dennoch kopf voran. und jene auch auf äußerster
tegula stantem iudico habere suas voluptates. Aut hoc ipsum succedit in locum
Ziegel kante stehend halte ich zu haben ihre Freuden. oder dieses gerade tritt an die Stelle des Platzes
voluptatum, nullis egere. Quam dulce est cupiditates fatigasse ac
der Lüste, keiner zu bedürfen. wie süß ist Begierden ermüdet zu haben und
reliquisse ! "
zurück gelassen zu haben
- § 6 **Molestum est," inquis, " mortem ante oculos habere." Primum ista tam seni**
lästig ist," sagst du, den Tod vor die Augen zu haben." erstens diese Dinge da ebenso dem Alten
ante oculos debet esse quam iuveni. Non enim citamur ex censu. Deinde
vor die Augen soll sein wie dem Jungen. nicht nämlich werden aufgerufen aus dem Zensus. sodann
nemo tam senex est, ut inprobe unum diem speret. Unus autem dies gradus vitae
niemand so alt ist, dassungebührlich einen Tag er hoffe. ein einziger aber Tag Stufe des Lebens
est. Tota aetas partibus constat et orbis habet circumductos maiores minoribus. Est
ist. ganze Lebenszeit aus Teilen besteht und Kreise hat herum geführt größere als den Kleineren. ist
aliquis, qui omnis conplectatur et cingat; hic pertinet a natali ad diem
irgendeiner, der alle umfasse und umschlinge; dieser erstreckt sich von der Geburt bis zu dem Tag
extremum. Est alter, qui annos adolescentiae cludit. Est qui totam pueritiam
äußersten. ist ein anderer, der die Jahre der Jugend schließt. ist der ganze Kindheit
ambitu suo adstringit. Est deinde per se annus in se omnia continens tempora,
durch den Umfang seinen zusammen bindet. ist ferner für sich das Jahr in sich alle enthaltend Zeiten,
quorum multiplicatione vita conponitur. Mensis artiore praecingitur
deren durch Vervielfachung das Leben wird zusammen gesetzt. der Monat mit engerem wird umgürtet
circulo. Angustissimum habet dies gyrum, sed et hic ab initio ad exitum venit, ab
Kreis. den engsten hat der Tag Umlauf, aber auch dieser vom Anfang bis zu dem Ausgang kommt, vom
ortu ad occasum.
Aufgang bis zu Untergang.
- § 7 **Ideo Heraclitus, cui cognomen fecit orationis obscuritas, " Unus," inquit, " dies par**
deshalb Heraclitus, dem welchen Beiname machte der Rede Dunkelheit, einziger," sagt er, Tag gleich
omni est." Hoc alius aliter excepit. Dixit enim parem esse horis, nec
jedem ist." dies ein anderer anders fasste auf. sagte er nämlich gleich zu sein den Stunden, und nicht
mentitur; nam si dies est tempus viginti et quattuor horarum, necesse est omnes inter
lügt; denn wenn der Tag ist Zeit zwanzig und vier der Stunden, notwendig ist alle unter
se dies pares esse, quia nox habet, quod dies perdidit. Alius ait
einander Tage gleich zu sein, weil die Nacht hat, was der Tag verloren hat. ein anderer behauptet er
parem esse unum diem omnibus similitudine; nihil enim habet longissimi temporis
gleich zu sein einen Tag allen an Ähnlichkeit; nichts nämlich hat des sehr langen der Zeit
spatium, quod non et in uno die invenias, lucem et noctem, et in aeternum dies vices
Raum, was nicht auch in einem Tag findest du, Licht und Nacht, und auf ewig der Tag Wechsel
plures facit istas, non alias contractior, alias productior.
mehrere macht diese da, nicht andere kürzer, andere länger.
- § 8 **Itaque sic ordinandus est dies omnis, tamquam cogat agmen et consummet atque**
daher so anordnend zu sein ist der Tag jeder, als ob dränge Zug und vollende und
expleat vitam. Pacuvius, qui Syriam usu suam fecit, cum vino et illis funebribus
erfülle das Leben. Pacuvius, der Syrien durch Gebrauch seine machte, mit Wein und jenen begräbnis

epulis sibi parentaverat, sic in cubiculum ferebatur a cena, ut inter
Mahlzeiten sich Totenopfer gefeiert hatte, so in das Schlafzimmer wurde getragen von Mahl, dass zwischen
plausus exoletorum hoc ad symphoniam caneretur: βεβίωται, βεβίωται.
Beifälle der Günstlinge dies zur Zusammen Klang gesungen würde: es ist gelebt, es ist gelebt.

§ 9 **Nullo non se die extulit. Hoc, quod ille ex mala conscientia faciebat, nos ex bona**
an keinem nicht sich Tag hob er empor. dies, was jener aus schlechtem Gewissen tat, wir aus gutem
faciamus et in somnum ituri laeti hilaresque dicamus:
machen wir und in den Schlaf im Begriff zu gehen froh heiter und sagen wir:

Vixi et quem dederat cursum fortuna, peregi.
ich habe gelebt und welchen gegeben hatte Lauf Glück Schicksal, vollendet habe ich.

§ 9 **Crastinum si adiecerit deus, laeti recipiamus. Ille beatissimus est et securus**
das Morgige wenn hinzugefügt haben wird der Gott, froh nehmen wir auf. jener glücklichster ist und sorglos
sui possessor, qui crastinum sine sollicitudine expectat. Quisquis dixit "
seiner Besitzer, der das Morgige ohne Sorge erwartet. wer auch immer gesagt hat
vixi," cotidie ad lucrum surgit.
ich habe gelebt," täglich zu Gewinn erhebt er sich.

§ 10 **Sed iam debeo epistulam includere. " Sic," inquis, "sine ullo ad me peculio**
aber schon schulde ich den Brief zu schließen. so," sagst du, "ohne irgendeinem zu mir Spar Geld
veniet? " Noli timere; aliquid secum fert. Quare aliquid dixi ? Multum. Quid
wird kommen? wolle nicht zu fürchten; etwas mit sich trägt. weshalb etwas sagte ich viel. was
enim hac voce praeclarius, quam illi trado ad te perferendam ? " Malum est in
nämlich dieser Stimme herrlicher, als jenem übergebe ich zur dir hin zu bringende übel ist in
necessitate vivere; sed in necessitate vivere necessitas nulla est." Quidni nulla sit ?
der Not zu leben; aber in der Not zu leben Notwendigkeit keine ist." warum nicht keine sei
Patent undique ad libertatem viae multae breves, faciles. Agamus deo
stehen offen von allen Seiten zu der Freiheit Wege viele kurze, leichte. lasst uns danken dem Gott
gratias, quod nemo in vita teneri potest. Calcare ipsas necessitates
Dank, weil niemand im Leben gehalten zu werden kann. nieder treten die selbst Notwendigkeiten
licet. "
ist erlaubt.

§ 11 **Epicurus," inquis, "dixit. Quid tibi cum alieno ?" Quod verum est, meum est.**
Epikur," sagst du, "sagte. was dir mit Fremdem was wahr ist, mein ist.
Perseverabo Epicurum tibi ingerere, ut isti, qui in verba iurant, nec quid
werde ich fortfahren Epikur dir aufzudrängen, damit jenen da, die auf Worte schwören, und nicht was
dicatur aestimant, sed a quo, sciant, quae optima sunt, esse communia. VALE.
gesagt werde schätzen, sondern von wem, wüssten, welche die besten sind, zu sein gemeinsam. lebe wohl.